



# Wirtschafts- wissenschaft

Informationen  
zum Studium

3



## Die FernUniversität in Hagen

- ist die einzige staatliche Fernuniversität im deutschsprachigen Raum;
- bietet Studiengänge mit Bachelor- und Masterabschlüssen, besondere Weiterbildungsstudien sowie frei wählbare Module im Akademiestudium an;
- besteht aus den Fakultäten Kultur- und Sozialwissenschaften, Mathematik und Informatik, Wirtschaftswissenschaft, Psychologie und der Rechtswissenschaftlichen Fakultät;
- kombiniert klassische Methoden des Wissenserwerbs mit der Nutzung der neuen Medien zum Blended Learning;
- liefert Ihnen das Studienmaterial direkt ins Haus;
- bietet Ihnen umfassende Modulberatung in Hagen und Mentorinnen und Mentoren in den Regionalzentren bundesweit und in den Fernstudienzentren im deutschsprachigen Ausland.

**Ihr Fernstudium:  
flexibel,  
modern und  
gut betreut**

### Impressum

<b>Herausgeberin</b>	Die Rektorin
<b>Fotos</b>	Torsten Silz, Jakob Studnar, Hardy Welsch, Veit Mette, Marco Wehler
<b>Stand</b>	Mai 2021

# Inhalt

<b>Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft</b> .....	<b>4</b>
Studiengänge der Fakultät im Überblick .....	<b>6</b>
Das Fernstudium .....	<b>6</b>
Brückenkurse – Unterstützung in der Studieneingangsphase und danach .....	<b>7</b>
Die Kosten des Studiums .....	<b>7</b>
Anerkennung von Prüfungsleistungen im Überblick .....	<b>8</b>
<b>So fern und doch so nah</b> .....	<b>10</b>
<b>Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft</b> .....	<b>12</b>
<b>Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik</b> .....	<b>20</b>
<b>Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft</b> .....	<b>28</b>
<b>Masterstudiengang Volkswirtschaft</b> .....	<b>36</b>
<b>Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik</b> .....	<b>42</b>
<b>Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen</b> .....	<b>50</b>
<b>Lehrstühle der Fakultät</b> .....	<b>56</b>
<b>Weitere Informationen zum Studium</b> .....	<b>62</b>



Die Fakultät für  
**Wirtschafts-  
wissenschaft**

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft ist mit über 20.000 Studierenden eine der größten wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten innerhalb der deutschen Hochschullandschaft und zugleich international aufgestellt: Etwa 2.000 der Studierenden haben ihren Wohnsitz außerhalb Deutschlands.

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft bündelt Kompetenzen in den Bereichen Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik und ist damit ein attraktiver Partner für Forschung und Praxis. Zwanzig Professorinnen und Professoren engagieren sich in der Lehre und in vielseitigen, zum Teil interdisziplinären Forschungsprojekten. Über die Ergebnisse ihrer Forschungen publizieren sie regelmäßig in renommierten Fachmedien.

Unsere wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Beschäftigten garantieren die qualifizierte Betreuung der Studierenden und begleiten sie professionell durch ihr Studium.

Die spezielle Form des wirtschaftswissenschaftlichen Fernstudiums an unserer Fakultät bietet Studierenden mit unterschiedlichsten privaten und beruflichen Hintergründen die besten Möglichkeiten, sich gezielt ökonomisch weiter zu qualifizieren. Viele unserer Studierenden sind berufstätig oder verfügen bereits über einen Hochschulabschluss und absolvieren ein Zweitstudium an der FernUniversität. Unsere erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen sind der Meinung, dass sich ihr Einsatz gelohnt hat und sie sich mit dem Studium an unserer Fakultät neue berufliche Perspektiven erschließen konnten.

Erschließen auch Sie sich Ihren persönlichen Weg in eine beruflich weiterführende Zukunft!

**Wir unterstützen Sie gerne dabei.**

## Stimmen zur FernUniversität



**Sebastian Schmitz**

*Bachelor- und Masterabschluss  
Wirtschaftsinformatik*

Sebastian Schmitz begann während seiner Ausbildung mit dem FernUni-Studium. Jetzt ist er 25, hat zwei Abschlüsse und viele Jahre Berufserfahrung. „Nach dem Bachelorabschluss Wirtschaftsinformatik an der FernUni habe ich hier mein Masterstudium angehängt. Ich habe das Gefühl, dass mein Studium in meinem Unternehmen gerne gesehen und das Lernen neben dem Beruf anerkannt wird. Schließlich hat mein Arbeitgeber ja auch etwas davon.“

## Stimmen zur FernUniversität



**Julia Kommritz**

*Bachelor- und Masterabschluss  
Wirtschaftswissenschaft*

Nach ihrem Bachelorabschluss in Wirtschaftswissenschaft mit der Note 1,2 schloss Julia Kommritz den Masterstudien-gang an. Den absolvierte sie „mit Auszeichnung“. Jetzt strebt sie eine Promotion an. Ihren Schwerpunkt hat sie im Laufe des Studiums gefunden: Volkswirtschaftslehre. Für sie als ‚Selbstlern-Typ‘ war das Fernstudium ideal – und: „Wenn mir eine Freundin von überfüllten Hörsälen berichtet hat, war ich froh, dass mir das als FernUni-Studentin erspart geblieben ist.“

Link

[fernuni.de/stimmen](https://fernuni.de/stimmen)



## Studiengänge der Fakultät im Überblick

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft bietet Ihnen folgende Studiengänge an:

- Wirtschaftswissenschaft (Bachelor of Science)
- Wirtschaftsinformatik (Bachelor of Science)
- Wirtschaftswissenschaft (Master of Science)
- Volkswirtschaft (Master of Science)
- Wirtschaftsinformatik (Master of Science)
- Wirtschaftswissenschaft für Ingenieure/-innen und Naturwissenschaftler/-innen (Master of Science)

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Disziplinen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Er stellt den ersten universitären Ausbildungsabschnitt im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich dar.

Am Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik ist neben der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft auch die Fakultät für Mathematik und Informatik zur Hälfte beteiligt. Mit diesem Studienangebot erweitern beide Fakultäten ihre Studienangebote um einen interdisziplinären Studiengang an der Schnittstelle zwischen Informatik und Betriebswirtschaftslehre mit interessanten beruflichen Perspektiven.

Aufbauend auf Ihren Bachelorabschluss in Wirtschaftswissenschaft oder Wirtschaftsinformatik können Sie entweder direkt im Anschluss oder nach einer Phase der beruflichen Praxis und Orientierung durch unsere Masterstudiengänge den Master of Science im Fach Wirtschaftswissenschaft oder, bei entsprechender volkswirtschaftlicher Schwerpunktsetzung, im Fach Volkswirtschaft erwerben. Der Mastergrad berechtigt Sie dann zur Aufnahme eines Promotionsstudiums.

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudienganges Wirtschaftsinformatik sowie vergleichbarer Studiengänge können außerdem den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik aufnehmen und somit den Master of Science in dieser Fachrichtung erwerben.

Absolventinnen und Absolventen eines ingenieur- oder naturwissenschaftlichen Studiengangs oder der Mathematik können im speziell für diese Zielgruppe konzipierten Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieure/-innen und Naturwissenschaftler/-innen einen Master of Science in Wirtschaftswissenschaft erwerben.

## Das Fernstudium

Das Fernstudium ist als betreutes Selbststudium konzipiert und ist auf Ihre ganz besonderen Bedürfnisse nach Flexibilität abgestimmt. Sie können das Studientempo individuell an Ihre persönliche Lebenslage anpassen und unterliegen dabei keiner Mindest- oder Höchststudiendauer. In Abhängigkeit von Ihrer beruflichen oder familiären Situation entscheiden Sie sich für ein Teilzeit- oder Vollzeitstudium, in beiden Fällen gibt es Spielraum für die Gestaltung des individuellen Studienplanes.

Die Studieninhalte werden Ihnen schriftlich oder online in regelmäßigen Abständen innerhalb des Semesters zur Verfügung gestellt. Im Wesentlichen besteht das Studienmaterial aus Modulen, in denen fachlich zusammengehörende Inhalte gebündelt sind. Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft bietet alle Module in jedem Semester an. Betreut werden Sie durch unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Hagen.

Übungsaufgaben als fester Bestandteil eines Moduls dienen der direkten Verständniskontrolle. Einsendearbeiten dagegen sind eine wesentliche Voraussetzung zur Teilnahme an einer Modulprüfung am Ende eines Semesters (i. d. R. Modulabschlussklausur). Sie müssen von Ihnen bis zu einem bestimmten Termin und in einem definierten Umfang (mindestens die Hälfte der Einsendearbeiten eines Moduls) erfolgreich bearbeitet werden. Ist ein Modul einmal erfolgreich mit Einsendearbeiten bearbeitet worden, gilt dies zeitlich unbefristet als erfüllte Prüfungsteilnahmevoraussetzung für jeden späteren Prüfungstermin. Genauere Informationen zu den Abgabeterminen und zum Umfang der zu bearbeitenden Aufgaben finden Sie unter den unten aufgeführten Links.

Die Prüfungen aller Pflichtmodule werden an neun Prüfungsstellen angeboten. Geplante Prüfungsorte sind innerhalb Deutschlands Berlin/Potsdam, Bremen, Düsseldorf, Frankfurt, Hagen, München und Tübingen. Hinzu kommen Wien (Österreich) sowie Zürich (Schweiz). Die genauen Orte werden mit Beginn des Prüfungsanmeldezeitraums bekanntgegeben, im Wintersemester Mitte Dezember, im Sommersemester Mitte Juni. Die Prüfungen der Pflichtmodule finden innerhalb einer Kalenderwoche (Montag bis Freitag) im Wintersemester Ende März und im Sommersemester Ende September statt. Die Uhrzeit ist in Abhängigkeit von der konkreten Prüfung entweder 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr oder 11.45 Uhr bis 13.45 Uhr.

Die Prüfungen aller Wahlpflichtmodule werden an drei Orten angeboten. Geplante Prüfungsorte sind Düsseldorf, München und Potsdam. Die Prüfungen der Wahlpflichtmodule finden im Wintersemester im März und im Sommersemester im September statt. Die Uhrzeit ist in Abhängigkeit von der konkreten Prüfung entweder 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, 11.45 Uhr bis 13.45 Uhr, 14.30 Uhr bis 16.30 oder 17.15 Uhr bis 19.15 Uhr.

## studyFIT – Unterstützung in der Studieneingangsphase und danach

Zur Erleichterung des Studieneinstiegs und der Auffrischung grundlegender Kompetenzen werden drei studienbegleitende Brückenkurse angeboten, die zu jeder Zeit im Semester belegt werden können. Die Kurse können in Abhängigkeit von den individuellen Vorkenntnissen für Interessenten und Studierende aller Studiengänge von Interesse sein. Sie wenden sich an folgende Zielgruppen:

- Der Kurs 09804 „Brückenkurs zur Mathematik in der Wirtschaftswissenschaft“ richtet sich in erster Linie an Studierende und alle Studieninteressierten, die z. B. ihr Schulwissen auffrischen oder sich auf die Wirtschaftsmathematik im Studium vorbereiten möchten.
- Der Kurs 09805 „Wissenschaftliches Arbeiten – Grundfragen, Orientierung, Werkzeuge (Brückenkurs)“ richtet sich an Studierende der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft und an Studieninteressierte, die einen Studiengang an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft aufnehmen möchten. Studieninteressierten und Studierenden in der Studieneingangsphase bietet dieser Brückenkurs eine Einführung in Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und eine Vorschau auf Themen, die fortgeschrittene Studienphasen prägen. Studierenden in fortgeschrittenen Studienphasen ermöglicht der Brückenkurs die Vorbereitung auf die Prüfungsleistungen „Seminar“ und „Abschlussarbeit“ (Bachelor- und Masterarbeit). Dazu adressiert der Kurs Grundfragen des wissenschaftlichen Arbeitens, thematisiert handwerkliche Aspekte des wissenschaftlichen Arbeitens und stellt Werkzeuge vor, die bei der Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten hilfreich sein können.

- Der Kurs 09806 „Brückenkurs Einführung in die juristische Arbeitstechnik“ richtet sich an Studierende, die Kenntnisse der juristischen Fallbearbeitung, beispielsweise zum Gutachtenstil, erwerben möchten. Wir empfehlen den Kurs insbesondere Studierenden, die in einem Masterstudium ein juristisches Wahlpflichtmodul absolvieren möchten.

## Die Kosten des Studiums

Die FernUniversität stellt ihren Studierenden Studienmaterial bereit und betreut sie online und vor Ort. Für die dabei entstehenden Kosten erhebt sie eine Grundgebühr in Höhe von 50 € pro Semester sowie eine Gebühr je belegtem Modul (10 ECTS) von 80 €. Hinzu kommt der Studierendenschaftsbeitrag von derzeit 9 € pro Semester.

Die Mehrzahl unserer Studierenden absolviert ein Teilzeitstudium. Orientieren Sie sich an den von der Fakultät vorgeschlagenen Semesterplänen, entstehen für die Belegung der zu studierenden Module folgende Gesamtkosten pro Studiengang im Teilzeitstudium:

- Bachelorstudiengänge  
ca. 1.700 € für einen gesamten Studiengang
- Masterstudiengänge  
ca. 900 € für einen gesamten Studiengang

Sollten Sie im Rahmen Ihres Studiums feststellen, dass Sie mehr oder weniger Module belegen wollen, dann können die angegebenen Kosten variieren.

### Links

Modulhandbuch:	<a href="http://fernuni.de/wiwi-module">fernuni.de/wiwi-module</a>
Brückenkurse:	<a href="http://fernuni.de/studyFIT">fernuni.de/studyFIT</a>
Gebühren:	<a href="http://fernuni.de/kosten">fernuni.de/kosten</a>
Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1:	<a href="http://fernuni.de/studpruef1">fernuni.de/studpruef1</a>





## Anerkennung von Prüfungsleistungen im Überblick

Bei der Aufnahme eines Bachelor- oder Masterstudiengangs werden Prüfungsleistungen, die an anderen Hochschulen erbracht worden sind, auf Antrag ohne Note mit „bestanden“ anerkannt. Darüber hinaus können Kenntnisse und Qualifikationen aus Weiterbildungen anerkannt werden. Voraussetzung ist, dass die Leistungen gleichwertig erbracht worden sind bzw. sich nicht wesentlich unterscheiden. Nicht anerkannt werden können Prüfungsleistungen aus einer Schul- oder Berufsausbildung.

Sofern die Anerkennung bisheriger Prüfungsleistungen erfolgen soll, kann eine Prüfung der Gleichwertigkeit bzw. der wesentlichen Übereinstimmung der Leistungen beim Prüfungsamt der

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft schriftlich beantragt werden. Die Anerkennungsprüfung erfolgt sowohl in quantitativer als auch in qualitativ-inhaltlicher Hinsicht. Reichen Sie uns dazu bitte amtlich beglaubigte Kopien Ihrer Zeugnisse und/oder Leistungsnachweise ein. Ein entsprechendes Antragsformular finden Sie im Internet. Werden die Leistungen dann anerkannt, brauchen Sie die entsprechenden Module nicht mehr zu belegen, sie werden auf dem Zeugnis ohne Note aufgeführt.

Gerne erteilt Ihnen das Prüfungsamt auch bereits vor Aufnahme Ihres Studiums – nach Vorlage der beglaubigten Nachweise – eine verbindliche Auskunft über Ihre konkreten Anerkennungsmöglichkeiten.

### Link

Anerkennung: [fernuni.de/wiwi-anrechnung](https://fernuni.de/wiwi-anrechnung)



## Stimmen zur FernUniversität



**Romanita Pott**

*Vollzeitstelle, Mutter und Studentin  
im Bachelor Wirtschaftswissenschaft*

Romanita Pott ist Mutter eines 8-jährigen Sohnes, studiert Wirtschaftswissenschaft an der FernUni und arbeitet als Leiterin Vertriebsinnendienst in Seelze bei Hannover. Das Hagener Fernstudiensystem hilft ihr, Studium und Alltag unter einen Hut zu bekommen: „Die Studienbriefe sind gut und verständlich. Mit den älteren Einsendeaufgaben und Klausuren auf Moodle lässt sich gut üben“. Außerdem ist die FernUni durch ihr Regionalzentrum in Hannover gar nicht so fern, Mentoren und Dozenten sind „fachlich gut und motiviert“. Und nach dem Bachelor? „Ich möchte auf jeden Fall noch den Master of Science im Studiengang Wirtschaftswissenschaft machen.“

## Stimmen zur FernUniversität



**Markus Lemmer**

*Deutschlandstipendiat und  
Student im Masterstudiengang  
Wirtschaftswissenschaft*

„Ich habe mich als Beruflich Qualifizierter – also ohne Abitur – an der FernUniversität für den Bachelor Wirtschaftswissenschaft eingeschrieben. Inzwischen studiere ich weiter im Masterstudiengang, arbeite in einer Steuer- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und nebenbei als Mentor für die FernUni. Die FernUni hat mein Leben bereichert.“



**So fern  
und doch so nah**



### Die FernUniversität ganz in Ihrer Nähe

Zu Ihrer Unterstützung im Fernstudium unterhält die FernUniversität in Hagen bundesweit Regionalzentren, in denen Ihnen wohnortnah ein vielfältiges Angebot zur Verfügung steht. Diese Zentren sind für Studieninteressierte und Studierende gleichermaßen eine erste Anlaufstelle der FernUniversität in der Region. In allen Zentren erhalten Sie Informationsmaterialien der FernUniversität und es ist möglich, Einsicht in ausgewählte Studienunterlagen zu nehmen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Regionalzentren unterstützen Sie in allen Phasen Ihres Studiums. Vor Ort werden Sie persönlich bei allgemeinen oder auch ganz individuellen Fragen rund um das Fernstudium beraten. Studienbegleitende Veranstaltungen runden unser Angebot ab.

In unseren Geschäftsstellen erhalten Sie für den internen Gebrauch kostenfrei beglaubigte Kopien Ihrer Dokumente.

Gerne nehmen wir zudem Ihren Schriftverkehr mit der FernUniversität in Hagen entgegen – von Ihrem Antrag auf Einschreibung bis zu Ihrer Abschlussarbeit.

Darüber hinaus können Sie vor Ort wertvolle soziale Kontakte zu anderen Studierenden knüpfen, ebenso zu Ihrer Studienberatung, zu den Lehrenden Ihres Faches sowie ggf. zu Absolventinnen und Absolventen. Sie erhalten außerdem die Möglichkeit, sich in Ihrem Regionalzentrum in selbstorganisierten Lerngruppen zusammen zu finden und die dortigen Seminarräume als gemeinsamen Lern- und Arbeitsort zu nutzen.

Auch in Ungarn und Österreich können Sie in den Fernstudienzentren unserer Kooperationspartner viele Serviceleistungen in Anspruch nehmen. In der Schweiz stehen Ihnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Team Service Schweiz bei Fragen rund um die FernUniversität in Hagen zur Verfügung.

#### Link

Regional- und Fernstudienzentren im In- und Ausland: [fernuni.de/regionalzentren](https://fernuni.de/regionalzentren)





## Bachelorstudiengang Wirtschafts- wissenschaft



### Auf einen Blick



<b>Abschluss:</b>	Bachelor of Science (B.Sc.)
<b>Kosten:</b>	ca. 1.700 € für den gesamten Studiengang
<b>Umfang:</b>	180 Credit Points (ECTS-Punkte)
<b>Studiendauer:</b>	6 Semester Vollzeit / Teilzeit entsprechend

Im Bachelorstudiengang erwerben Sie neben umfangreichen wirtschaftswissenschaftlichen Sachkenntnissen auch Methoden- und Sozialkompetenzen, um erfolgreich das Berufsleben zu bewältigen. In den zehn Pflichtmodulen werden Ihnen zunächst essentielle betriebs- und volkswirtschaftliche Grundlagen sowie Kenntnisse der Wirtschaftsmathematik und Statistik, der Wirtschaftsinformatik sowie des Privat- und Wirtschaftsrechts vermittelt. Durch exemplarisches Lernen entwickeln Sie bereits am Anfang Ihrer ökonomischen Ausbildung die Fähigkeit zum abstrakten und analytischen Denken und erweitern Ihre Medienkompetenz.

Der Arbeitsmarkt für Wirtschaftswissenschaftlerinnen und Wirtschaftswissenschaftler ist sehr breit gefächert. Sie haben im Wahlpflichtbereich, in dem Pflichtseminar sowie in der Bachelorarbeit die Möglichkeit, Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder vorzunehmen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen.

### Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für diesen Bachelorstudiengang ist in der Regel das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife. Beruflich Qualifizierte können unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls in den Studiengang eingeschrieben werden. Je nach Art der beruflichen Vorbildung können Sie direkt ein Bachelorstudium aufnehmen oder den Hochschulzugang über ein Probestudium oder eine Zugangsprüfung erlangen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Qualifikation zu einem universitären Studium berechtigt, können Sie dem Studierendensekretariat Ihre Unterlagen gerne – auch außerhalb der Einschreibfristen – zur Prüfung vorlegen.

### Link

Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft: [fernuni.de/wiwi-bachelor](https://fernuni.de/wiwi-bachelor)  
Prüfung der Hochschulzugangsberechtigung: [fernuni.de/HZBpruefen](https://fernuni.de/HZBpruefen)



Sollten die Einschreibungsvoraussetzungen noch nicht (aber in absehbarer Zeit) erfüllt sein, kann eine Zulassung zum Akademiestudium erfolgen. Im Akademiestudium können Sie bereits Module des Bachelorstudiengangs absolvieren und so die Zeit bis zur Erfüllung der Einschreibungsvoraussetzungen überbrücken.

In diesen Bachelorstudiengang können Sie sich nicht mehr einschreiben, wenn Sie in einem entsprechenden Bachelorstudiengang an einer Fachhochschule oder Universität endgültig gescheitert sind bzw. den Prüfungsanspruch verloren haben oder wenn Sie als ErsthörerIn oder ErsthörerIn an einer anderen Hochschule in Deutschland in einem wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengang eingeschrieben sind.

## Studienverlauf

Sie können den Studiengang in einem sechssemestrigen Vollzeitstudium oder in einem entsprechenden Teilzeitstudium studieren. Er umfasst zehn Pflicht- und sechs Wahlpflichtmodule sowie ein Pflichtseminar und die Bachelorarbeit. Der veranschlagte Workload beträgt 5.400 Stunden (180 ECTS-Punkte). Der Studiengang lässt sich in drei Phasen gliedern:

### Phase 1 – Pflichtprogramm

Das Pflichtprogramm umfasst zehn Module, die Sie mit Einsendearbeiten bearbeiten und mit einer jeweils zweistündigen Klausur abschließen. Die Pflichtmodule können nicht abgewählt werden. Wir empfehlen Ihnen, sich bezüglich der Reihenfolge der Bearbeitung am Studienplan zu orientieren. Die Studienberatung unterstützt Sie gerne bei individuellen Fragen.

### Phase 2 – Wahlpflichtprogramm

Im anschließenden Wahlpflichtprogramm müssen Sie sechs Wahlpflichtmodule belegen, mit Einsendearbeiten bearbeiten und jeweils mit einer Prüfung abschließen. Die Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters festgelegt. Es muss mindestens ein Wahlpflichtmodul aus der Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module) und eines aus der Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module) gewählt werden.

Höchstens ein Wahlpflichtmodul kann durch ein Wahlpflichtseminar ersetzt werden. Es ist analog zum Pflichtseminar strukturiert und sollte vor diesem abgeschlossen werden.

Um die sechs Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Sie Prüfungen in höchstens acht Wahlpflichtmodulen absolvieren. In die Gesamtnote gehen immer sechs Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen müssen Sie auch dann einhalten.

### Phase 3 – Pflichtseminar und Bachelorarbeit

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Bachelorprüfung ist außerdem eine erfolgreiche Pflichtseminarteilnahme sowie das erfolgreiche Verfassen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Bachelorarbeit).

Seminare dienen der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens. Voraussetzung für die Anmeldung zum Pflichtseminar ist der erfolgreiche Abschluss von mindestens sechs Pflichtmodulen sowie mindestens einem Wahlpflichtmodul. Für das Pflichtseminar fertigen Sie eine schriftliche Arbeit an und erbringen während der Seminarveranstaltung eine mündliche Leistung, z. B. einen Vortrag. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen so die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit weiter auszubauen.

In der Bachelorarbeit ist es Ihre Aufgabe zu zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein wirtschaftswissenschaftliches Problem selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Bachelorarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrstühle. Damit der gewählte Lehrstuhl Ihnen Ihre Bachelorarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am Seminar erforderlich. Der Umfang der Bachelorarbeit soll 10.000 Wörter betragen. Die Bearbeitungszeit beträgt drei Monate.

## Zertifikat

Wenn Sie sechs der zehn Pflichtmodule erfolgreich an der FernUniversität absolviert haben, fertigen wir Ihnen darüber auf Antrag ein Zertifikat über die erworbenen ökonomischen Grundkompetenzen aus. Die im Zertifikat ausgewiesene Durchschnittsnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Prozentpunkte der sechs an der FernUniversität absolvierten Pflichtmodule.

## Studienabschluss

Das Studium ist erfolgreich absolviert, wenn Sie die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, das Pflichtseminar sowie die Bachelorarbeit erfolgreich bestanden haben. Näheres (erforderliche Credit Points, Prüfungsverfahren, Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung.

Ihnen wird der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen. Zudem erhalten Sie ein Zeugnis, das die Noten in den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen, im Pflichtseminar und in der Bachelorarbeit sowie die Gesamtnote enthält. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.



### **Nahtloser Übergang in einen Masterstudiengang**

Im Anschluss an den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft kann der Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft, der Masterstudiengang Volkswirtschaft oder – bei Nachweis von Inhalten der Wirtschaftsinformatik oder Informatik im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkten – der Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik aufgenommen werden.

Bereits in der Endphase des Bachelorstudiengangs können Sie erste Module des angestrebten Masterstudiengangs absolvieren.

Dies ermöglicht einen nahtlosen Übergang vom Bachelor- zum Masterstudiengang, insbesondere wenn bereits alle Pflicht- und Wahlpflichtmodule des Bachelorstudiengangs erfolgreich absolviert sind und lediglich Pflichtseminar und/oder Bachelorarbeit noch ausstehen. Orientieren Sie sich bei der Modulwahl bitte an den Studienplänen des angestrebten Masterstudiengangs und beginnen Sie, sofern vorhanden, mit dessen Pflichtmodulen. Diese Übergangsmöglichkeit wirkt sich gegebenenfalls verkürzend auf die Studiendauer im Masterstudiengang aus.

### **Studienplan Teilzeitstudium**

Um Sie in Ihrer Studienplanung zu unterstützen, stellt die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft Ihnen Studienpläne zur Verfügung, die als Leitfaden für die Reihenfolge der Wahl der Pflichtmodule dienen.

Die in diesem Heft angegebenen Empfehlungen für die Aufteilung der Semester beziehen sich auf ein Studium, das nicht den Hauptteil Ihrer Zeit in Anspruch nimmt (Teilzeitstudium). Steht Ihnen für die Durchführung Ihres Studiums ein Maximum an Zeit zur Verfügung, verkürzt sich die Studienzeit entsprechend (Vollzeitstudium). Studienpläne für diesen Fall finden Sie im Studiengangs- und Kursangebot.

Natürlich können Sie auch mehr als die empfohlenen Module belegen, jedoch sollten Sie dabei immer das Arbeitspensum berücksichtigen, das Sie maximal in einem Semester leisten können. Jedes Modul, das Pflichtseminar und die Bachelorarbeit haben einen Workload von 300 Stunden und werden jeweils mit 10 ECTS-Punkten gewichtet.



## Studienplan Teilzeitstudium

Studienjahr	Modul-Nr.	1. Semester	Modul-Nr.	2. Semester
1.	31001	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	31071	Einführung in die Wirtschaftsinformatik
	31101	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik	31011	Externes Rechnungswesen – Buchhaltung, Jahresabschluss, Steuern
		<b>3. Semester</b>	<b>4. Semester</b>	
2.	31021	Investition und Finanzierung	31041	Mikroökonomik
	31061	Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts	31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung
		<b>5. Semester</b>	<b>6. Semester</b>	
3.	31051	Makroökonomik	1. Wahlpflichtmodul	
	31102	Unternehmensführung	2. Wahlpflichtmodul/Wahlpflichtseminar	
		<b>7. Semester</b>	<b>8. Semester</b>	
4.	3. Wahlpflichtmodul		5. Wahlpflichtmodul	
	4. Wahlpflichtmodul		Pflichtseminar	
		<b>9. Semester</b>		
5.	6. Wahlpflichtmodul Bachelorarbeit			

## Pflicht- und Wahlpflichtmodule im Überblick

### Bedingungen für die Modulwahl

- Es sind zehn Pflichtmodule zu absolvieren.
- Es sind sechs Wahlpflichtmodule erfolgreich mit jeweils einer Prüfung abzuschließen.
- Mindestens jeweils ein Wahlpflichtmodul ist aus der Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module) und der Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module) zu wählen.
- Um sechs Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in höchstens acht Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer sechs Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen ist auch dann einzuhalten.

### Pflichtmodule

31001	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft (Hering, Schmerer)
31011	Externes Rechnungswesen – Buchhaltung, Jahresabschluss, Steuern (Littkemann)
31021	Investition und Finanzierung (Baule, Hering)
31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung (Fließ, Kieckhäfer, Olbrich)
31041	Mikroökonomik (Schmidt)
31051	Makroökonomik (Beckmann)
31061	Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts (Völzmann-Stickelbrock, Wackerbarth)
31071	Einführung in die Wirtschaftsinformatik (Smolnik, Strecker, Winkler)
31101	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Kruse-Becher)
31102	Unternehmensführung (Scherer, Weibler)

### Wahlpflichtmodule

#### Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Wahlpflichtmodule)

31501	Finanzwirtschaft (Baule)
31521	Finanzintermediation und Bankmanagement (Baule)
31541	Produktionsplanung (Kieckhäfer)
31551	Materialwirtschaft und Entsorgung (Kieckhäfer)*
31561	Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
31581	Unternehmensgründung (Hering)
31591	Unternehmensnachfolge (Hering)
31601	Instrumente des Controllings (Littkemann)
31611	Innovationscontrolling (Littkemann)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31631	Marktforschung und Sektorales Marketing (Olbrich)
31661	Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel (Scherer)
31671	Strategisches Management (Scherer)
31681	Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung (Meyering)
31691	Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen (Meyering)
31701	Personalführung (Weibler)
31711	Verhalten in Organisationen (Weibler)
31911	Jahresabschluss nach IFRS (Brösel)
31921	Konzernrechnungslegung (Brösel)

\* Das Modul 31551 kann letztmalig im Wintersemester 2021/22 belegt werden.



## Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module)

31721	Markt und Staat (Eichner)
31751	Modellierung von Informationssystemen (Strecker)
31771	Informationsmanagement (Winkler)
31781	Probleme der Wirtschaftspolitik: Arbeitslosigkeit, Gesundheitspolitik und Alterssicherung (Grosser)
31791	Industrieökonomik (Grosser)
31801	Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)
31811	Planen mit mathematischen Modellen (Kleine)
31821	Multivariate Verfahren (Kruse-Becher)
31831	Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul)
31901	Öffentliche Ausgaben (Eichner)
31931	Grundlagen der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen (Schmerer)
31951	Digitale Transformation (Smolnik)
31961	Spieltheorie (Schmidt)
31971	Geldtheorie und Geldpolitik (Beckmann)
31981	Devisenmärkte, Internationales Währungssystem und Wirtschaftskrisen (Beckmann)

### Links

Prüfungsordnung:

[fernuni.de/bawivi-po](https://fernuni.de/bawivi-po)

Einschreibung:

[fernuni.de/einschreibung](https://fernuni.de/einschreibung)

Modulhandbuch:

[fernuni.de/wiwi-module](https://fernuni.de/wiwi-module)

Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1:

[fernuni.de/studpruef1](https://fernuni.de/studpruef1)

Studiengangs- und Kursangebot:

[fernuni.de/suk](https://fernuni.de/suk)





## Zukünftige Tätigkeitsfelder – Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm

Durch entsprechende Kombinationen der sechs Wahlpflichtmodule sind Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder möglich. Damit können Sie sich sowohl für eine anspruchsvolle Tätigkeit in einer Fachlaufbahn qualifizieren als auch das notwendige Wissen für Ihre derzeitige oder eine spätere Führungsposition erwerben. Wir unterstützen Sie gerne dabei, die für Sie persönlich beste Kombination der Module herauszufinden. Wenden Sie sich einfach an unsere Studienberatung. Exemplarisch haben wir nachfolgend einige mögliche Berufsfelder und hierfür geeignete Modulbelegungen aufgeführt.

### **Tätigkeit im Bereich Beschaffung/Produktion/Logistik:**

Sechs Module aus

- Produktionsplanung (Kieckhäfer)
- Materialwirtschaft und Entsorgung (Kieckhäfer)
- Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)
- Planen mit mathematischen Modellen (Kleine)
- Instrumente des Controllings (Littkemann)
- Personalführung (Weibler)
- Verhalten in Organisationen (Weibler)
- Grundlagen der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen (Schmerer)

### **Tätigkeit im Bereich Controlling/Rechnungswesen/Finanzen/Steuern in einem Unternehmen:**

Fünf Module aus

- Finanzwirtschaft (Baule)
  - Instrumente des Controllings (Littkemann)
  - Innovationscontrolling (Littkemann)
  - Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung (Meyering)
  - Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen (Meyering)
  - Jahresabschluss nach IFRS (Brösel)
  - Konzernrechnungslegung (Brösel)
  - Unternehmensgründung (Hering)
- sowie ein Modul aus
- Markt und Staat (Eichner)
  - Informationsmanagement (Winkler)



### **Tätigkeit im Bereich Wirtschaftsprüfung/ Steuerberatung:**

- Jahresabschluss nach IFRS (Brösel)
- Konzernrechnungslegung (Brösel)
- Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung (Meyering)
- Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen (Meyering)
- Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
- Grundlagen der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen (Schmerer)

### **Tätigkeit in einem Kreditinstitut:**

- Finanzwirtschaft (Baule)
  - Finanzintermediation und Bankmanagement (Baule)
  - Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
  - Unternehmensgründung (Hering)
  - Unternehmensnachfolge (Hering)
- sowie ein Modul aus
- Geldtheorie und Geldpolitik (Beckmann)
  - Devisenmärkte, Internationales Währungssystem und Wirtschaftskrisen (Beckmann)

### **Tätigkeit im Bereich Organisation/Personal:**

- Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel (Scherer)
  - Strategisches Management (Scherer)
  - Personalführung (Weibler)
  - Verhalten in Organisationen (Weibler)
  - Instrumente des Controllings (Littkemann)
- sowie ein Modul aus
- Multivariate Verfahren (Kruse-Becher)
  - Industrieökonomik (Grosser)

### **Tätigkeit im Bereich Marketing/Vertrieb Dienstleistung/Innovation:**

- Fünf Module aus
- Grundlagen des Marketing (Olbrich)
  - Marktforschung und Sektorales Marketing (Olbrich)
  - Innovationscontrolling (Littkemann)
  - Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
  - Personalführung (Weibler)
  - Verhalten in Organisationen (Weibler)
- sowie ein Modul aus
- Multivariate Verfahren (Kruse-Becher)
  - Industrieökonomik (Grosser)

### **Tätigkeit in einer Bundes- oder EU-Behörde, in einer Marktregulierungsbehörde, einem Verband, einer Vereinigung mit internationaler Ausrichtung oder in einer Stabsstelle „Volkswirtschaft“ (beispielsweise in einer Bank):**

- Markt und Staat (Eichner)
- Spieltheorie (Schmidt)
- Probleme der Wirtschaftspolitik: Arbeitslosigkeit, Gesundheitspolitik und Alterssicherung (Grosser)
- Industrieökonomik (Grosser)
- Geldtheorie und Geldpolitik (Beckmann)
- Grundlagen der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen (Schmerer)

### **Tätigkeit im Informatikbereich von großen und mittelständischen Unternehmen, Internetunternehmen, im Projektmanagement:**

- Modellierung von Informationssystemen (Strecker)
  - Informationsmanagement (Winkler)
- sowie vier frei wählbare Module, davon jedoch mindestens ein betriebswirtschaftliches Modul

## Bachelorstudiengang Wirtschafts- informatik



### Auf einen Blick



<b>Abschluss:</b>	Bachelor of Science (B.Sc.)
<b>Kosten:</b>	ca. 1.700 € für den gesamten Studiengang
<b>Umfang:</b>	180 Credit Points (ECTS-Punkte)
<b>Studiendauer:</b>	6 Semester Vollzeit / Teilzeit entsprechend

Die Wirtschaftsinformatik als die Wissenschaft von Entwurf, Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationssystemen in Unternehmen, Wirtschaft und Öffentlicher Verwaltung ist interdisziplinär angelegt. Daher wird sie von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft und der Fakultät für Mathematik und Informatik gemeinsam getragen.

Im Bachelorstudiengang erwerben Sie neben umfangreichen Sachkenntnissen der Wirtschaftswissenschaft, der Wirtschaftsinformatik sowie der Informatik auch Methoden- und Sozialkompetenzen, um erfolgreich das Berufsleben zu bewältigen. In den vierzehn Pflichtmodulen werden Ihnen zunächst essentielle Grundlagen dieser drei Fachrichtungen sowie Kenntnisse der Mathematik und Statistik vermittelt. Durch exemplarisches Lernen entwickeln Sie bereits am Anfang Ihrer Ausbildung die Fähigkeit zum abstrakten und analytischen Denken und erweitern Ihre Medienkompetenz.

Der Arbeitsmarkt für Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatiker ist sehr breit gefächert. Sie haben im Wahlpflichtbereich, in dem Seminar sowie in der Bachelorarbeit die Möglichkeit, Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder vorzunehmen. Durch den interdisziplinären Charakter des Studiengangs sind Sie nach dessen Abschluss in der Lage, den Dialog zwischen reinen Ökonomen und technisch ausgebildeten Informatikern zu fördern und besetzen daher häufig Schnittstellenpositionen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik verliehen.

### Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für diesen Bachelorstudiengang ist in der Regel das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife. Beruflich Qualifizierte können unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls in den Studiengang eingeschrieben werden. Je nach Art der beruflichen Vorbildung können Sie direkt ein Bachelorstudium aufnehmen oder den Hochschulzugang über ein Probestudium oder eine Zugangsprüfung erlangen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Qualifikation zu einem universitären Studium berechtigt, können Sie dem Studierendensekretariat Ihre Unterlagen gerne – auch außerhalb der Einschreibfristen – zur Prüfung vorlegen.

### Link

Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik: [fernuni.de/wiwi-bachelorwinf](https://fernuni.de/wiwi-bachelorwinf)  
Prüfung der Hochschulzugangsberechtigung: [fernuni.de/HZBpruefen](https://fernuni.de/HZBpruefen)



Sollten die Einschreibungsvoraussetzungen noch nicht (aber in absehbarer Zeit) erfüllt sein, kann eine Zulassung zum Akademiestudium erfolgen. Im Akademiestudium können Sie bereits Module des Bachelorstudiengangs absolvieren und so die Zeit bis zur Erfüllung der Einschreibungsvoraussetzungen überbrücken.

In diesen Bachelorstudiengang können Sie sich nicht mehr einschreiben, wenn Sie in einem entsprechenden Bachelorstudiengang an einer Fachhochschule oder Universität endgültig gescheitert sind bzw. den Prüfungsanspruch verloren haben oder wenn Sie als ErsthörerIn oder ErsthörerIn an einer anderen Hochschule in Deutschland in einem Bachelorstudiengang der Wirtschaftsinformatik eingeschrieben sind.

## Studienverlauf

Sie können den Studiengang in einem sechssemestrigen Vollzeitstudium oder in einem entsprechenden Teilzeitstudium studieren. Er umfasst vierzehn Pflicht- und zwei Wahlpflichtmodule sowie ein Seminar und die Bachelorarbeit. Der veranschlagte Workload beträgt 5.400 Stunden (180 ECTS-Punkte). Der Studiengang lässt sich in drei Phasen gliedern:

### Phase 1 – Pflichtprogramm

Das Pflichtprogramm umfasst vierzehn Module, die Sie mit Einsendearbeiten bearbeiten und mit einer jeweils zweistündigen Klausur abschließen. Die Pflichtmodule können nicht abgewählt werden. Wir empfehlen Ihnen, sich bezüglich der Reihenfolge der Bearbeitung am Studienplan zu orientieren. Die Studienberatung unterstützt Sie gerne bei individuellen Fragen. Nach erfolgreichem Abschluss der Pflichtmodule erhalten Sie ein Zwischenzeugnis mit den Einzelnoten und einer Gesamtnote, die aus dem Punktedurchschnitt in den Pflichtmodulen gebildet wird.

### Phase 2 – Wahlpflichtprogramm

Im anschließenden Wahlpflichtprogramm müssen Sie zwei Wahlpflichtmodule belegen und mit jeweils einer Prüfung abschließen. Die Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters festgelegt. Zu vielen Modulen werden Einsendearbeiten angeboten, die Sie während des Semesters bearbeiten. Es ist ein Wahlpflichtmodul der Wirtschaftsinformatik zu wählen und abzuschließen. Das zweite Wahlpflichtmodul können Sie frei wählen.

Um die zwei Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Sie Prüfungen in höchstens drei Wahlpflichtmodulen absolvieren. In die Gesamtbewertung gehen immer zwei Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen müssen Sie auch dann einhalten.

### Phase 3 – Seminar und Bachelorarbeit

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Bachelorprüfung ist außerdem eine erfolgreiche Seminarteilnahme sowie das erfolgreiche Verfassen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Bachelorarbeit). Das Seminar und die Bachelorarbeit können Sie entweder an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft oder an der Fakultät für Mathematik und Informatik absolvieren.

Seminare dienen der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens. Voraussetzung für die Anmeldung zu einem Seminar ist der erfolgreiche Abschluss von neun Pflichtmodulen. Für das Seminar fertigen Sie eine schriftliche Arbeit an und erbringen während der Seminarveranstaltung eine mündliche Leistung, z. B. einen Vortrag. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen so die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit weiter auszubauen.

In der Bachelorarbeit ist es Ihre Aufgabe zu zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus studierten Gebieten selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Bachelorarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrstühle. Damit der gewählte Lehrstuhl Ihnen Ihre Bachelorarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am gewählten Seminar erforderlich. Der Umfang der Bachelorarbeit soll, sofern sie an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft erstellt wird, 10.000 Wörter betragen. Wird die Bachelorarbeit an der Fakultät Mathematik und Informatik erstellt, so soll der Umfang der Arbeit 70 Seiten nicht überschreiten. Die Bearbeitungszeit beträgt drei Monate.

## Studienabschluss

Das Studium ist erfolgreich absolviert, wenn Sie die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, das Seminar sowie die Bachelorarbeit erfolgreich bestanden haben. Näheres (erforderliche Credit Points, Prüfungsverfahren, Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung.

Ihnen wird der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik verliehen. Zudem erhalten Sie ein Zeugnis, das die Durchschnittsnote der Pflichtmodule, die Noten in den Wahlpflichtmodulen, im Seminar und der Bachelorarbeit sowie die Gesamtnote enthält. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.

## Nahtloser Übergang in einen Masterstudiengang

Im Anschluss an den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik kann der Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik, der Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft oder – bei Nachweis von volkswirtschaftlichen Inhalten im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkten – der Masterstudiengang Volkswirtschaft aufgenommen werden.

Bereits in der Endphase des Bachelorstudiengangs können Sie erste Module des angestrebten Masterstudiengangs absolvieren. Dies ermöglicht einen nahtlosen Übergang vom Bachelor- zum Masterstudiengang, insbesondere wenn bereits alle Pflicht- und Wahlpflichtmodule des Bachelorstudiengangs erfolgreich absolviert sind und lediglich Seminar und/oder Bachelorarbeit noch ausstehen. Orientieren Sie sich bei der Modulwahl bitte an den Studienplänen des angestrebten Masterstudiengangs und beginnen Sie, sofern vorhanden, mit dessen Pflichtmodulen. Diese Übergangsmöglichkeit wirkt sich gegebenenfalls verkürzend auf die Studiendauer im Masterstudiengang aus.

## Studienplan Teilzeitstudium

Um Sie in Ihrer Studienplanung zu unterstützen, stellt die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft Ihnen Studienpläne zur Verfügung, die als Leitfaden für die Reihenfolge der Wahl der Pflichtmodule dienen.

Die in diesem Heft angegebenen Empfehlungen für die Aufteilung der Semester beziehen sich auf ein Studium, das nicht den Hauptteil Ihrer Zeit in Anspruch nimmt (Teilzeitstudium). Steht Ihnen für die Durchführung Ihres Studiums ein Maximum an Zeit zur Verfügung, verkürzt sich die Studienzeit entsprechend (Vollzeitstudium). Studienpläne für diesen Fall finden Sie im Studiengangs- und Kursangebot.

Natürlich können Sie auch mehr als die empfohlenen Module belegen, jedoch sollten Sie dabei immer das Arbeitspensum berücksichtigen, das Sie maximal in einem Semester leisten können. Jedes Modul hat einen Workload von 300 Stunden und wird jeweils mit 10 ECTS Punkten gewichtet. Das Seminar und die Bachelorarbeit haben zusammen 20 ECTS-Punkte.



## Studienplan Teilzeitstudium

Studienjahr	Modul-Nr.	1. Semester	Modul-Nr.	2. Semester
1.	31001	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	31101	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik
	31071	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	31011	Externes Rechnungswesen – Buchhaltung, Jahresabschluss, Steuern
		<b>3. Semester</b>	<b>4. Semester</b>	
2.	63016	Einführung in die objektorientierte Programmierung	61411	Algorithmische Mathematik
	31021	Investition und Finanzierung	31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung
		<b>5. Semester</b>	<b>6. Semester</b>	
3.	63511	Einführung in die technischen und theoretischen Grundlagen der Informatik	63017	Datenbanken und Sicherheit im Internet
	31751	Modellierung von Informationssystemen	64111	Betriebliche Informationssysteme
		<b>7. Semester</b>	<b>8. Semester</b>	
4.	31771	Informationsmanagement	1. Wahlpflichtmodul	
	31041	Mikroökonomik	Seminar Wirtschaftswissenschaft	
		oder	oder	
	31051	Makroökonomik	Seminar Mathematik/Informatik Reading Course Mathematik/Informatik	
		<b>9. Semester</b>		
5.		2. Wahlpflichtmodul  Bachelorarbeit		

## Pflicht- und Wahlpflichtmodule im Überblick

### Bedingungen für die Modulwahl

- Es sind 14 Pflichtmodule zu absolvieren.
- Es sind zwei Wahlpflichtmodule erfolgreich mit jeweils einer Prüfung abzuschließen.
- Mindestens ein Modul ist aus den Wahlpflichtmodulen der Wirtschaftsinformatik zu wählen.
- Um zwei Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in höchstens drei Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer zwei Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen ist auch dann einzuhalten.

### Pflichtmodule

#### Pflichtmodule der Wirtschaftswissenschaft

31001	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft (Hering, Schmerer)
31011	Externes Rechnungswesen – Buchhaltung, Jahresabschluss, Steuern (Littkemann)
31021	Investition und Finanzierung (Baule, Hering)
31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung (Fließ, Kieckhäfer, Olbrich)
31041	Mikroökonomik (Schmidt) oder
31051	Makroökonomik (Beckmann)

#### Pflichtmodule der Wirtschaftsinformatik

31071	Einführung in die Wirtschaftsinformatik (Smolnik, Strecker, Winkler)
31751	Modellierung von Informationssystemen (Strecker)
31771	Informationsmanagement (Winkler)
64111	Betriebliche Informationssysteme (Mönch)

#### Pflichtmodule der Mathematik

31101	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Kruse-Becher)
61411	Algorithmische Mathematik (Hochstätler)

#### Pflichtmodule der Informatik

63016	Einführung in die objektorientierte Programmierung (Bergenthum, Küpper)
63017	Datenbanken und Sicherheit im Internet (J. Keller, N.N.)
63511	Einführung in die technischen und theoretischen Grundlagen der Informatik (Li, H. Unger)

## Wahlpflichtmodule der Wirtschaftswissenschaft

### Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module)

31501	Finanzwirtschaft (Baule)
31521	Finanzintermediation und Bankmanagement (Baule)
31541	Produktionsplanung (Kieckhäfer)
31551	Materialwirtschaft und Entsorgung (Kieckhäfer)*
31561	Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
31581	Unternehmensgründung (Hering)
31591	Unternehmensnachfolge (Hering)
31601	Instrumente des Controllings (Littkemann)
31611	Innovationscontrolling (Littkemann)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31631	Marktforschung und Sektorales Marketing (Olbrich)
31661	Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel (Scherer)
31671	Strategisches Management (Scherer)
31681	Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung (Meyering)
31691	Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen (Meyering)
31701	Personalführung (Weibler)
31711	Verhalten in Organisationen (Weibler)
31911	Jahresabschluss nach IFRS (Brösel)
31921	Konzernrechnungslegung (Brösel)

### Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module)

31721	Markt und Staat (Eichner)
31781	Probleme der Wirtschaftspolitik: Arbeitslosigkeit, Gesundheitspolitik und Alterssicherung (Grosser)
31791	Industrieökonomik (Grosser)
31801	Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)
31901	Öffentliche Ausgaben (Eichner)
31931	Grundlagen der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen (Schmerer)
31961	Spieltheorie (Schmidt)
31971	Geldtheorie und Geldpolitik (Beckmann)
31981	Devisenmärkte, Internationales Währungssystem und Wirtschaftskrisen (Beckmann)

\* Das Modul 31551 kann letztmalig im Wintersemester 2021/22 belegt werden.

## Wahlpflichtmodule der Wirtschaftsinformatik

31311	IT-Governance (Winkler)
31831	Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul)
31951	Digitale Transformation (Smolnik)
64112	Entscheidungsmethoden in unternehmensweiten Softwaresystemen (Mönch)

## Wahlpflichtmodule der Informatik

63112	Übersetzerbau (Steimann)
63113	Datenstrukturen und Algorithmen (Desel)
63211	Verteilte Systeme (Haake)
63311	Einführung in Mensch-Computer-Interaktion (Peters)
63312	Interaktive Systeme (Peters)
63712	Parallele Programmierung und Grid Computing (Schiffmann)
63812	Software Engineering (Desel)
64211	Wissensbasierte Systeme (Beierle)*

\* Das Modul 64211 kann letztmalig im Sommersemester 2022 belegt werden.



## Zukünftige Tätigkeitsfelder – Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm

Durch entsprechende Kombinationen der zwei Wahlpflichtmodule sind Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder möglich. Damit können Sie sich sowohl für eine anspruchsvolle Tätigkeit in einer Fachlaufbahn qualifizieren als auch das notwendige Wissen für Ihre derzeitige oder eine spätere Führungsposition erwerben. Wir unterstützen Sie gerne dabei, die für Sie persönlich beste Kombination der Module herauszufinden. Wenden Sie sich einfach an unsere Studienberatung. Ausgehend von den Vertiefungsrichtungen „Entwicklung von Informationssystemen“, „Betriebliche Informationssysteme“ und „Informationsmanagement“ sind nachfolgend für einige mögliche Berufsfelder geeignete Modulbelegungen exemplarisch angegeben.

### Vertiefungsrichtung: Entwicklung von Informationssystemen

#### Tätigkeit im Bereich Gestaltung und Entwicklung von Informationssystemen in (größeren) Unternehmen/Verwaltungen oder in Beratungsgesellschaften:

Zwei Module aus

- Entscheidungsmethoden in unternehmensweiten Softwaresystemen (Mönch)
- Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul)
- Software Engineering (Desel)

### **Tätigkeit im Bereich Gestaltung und Entwicklung von Informationssystemen in Dienstleistungsunternehmen:**

Zwei Module aus

- Entscheidungsmethoden in unternehmensweiten Softwaresystemen (Mönch)
- Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul)
- Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)

### **Tätigkeit im Bereich der Softwareentwicklung in einem (größeren) Unternehmen oder Softwarehaus:**

- Entscheidungsmethoden in unternehmensweiten Softwaresystemen (Mönch)
- Übersetzerbau (Steimann)

### **Vertiefungsrichtung: Betriebliche Informationssysteme**

### **Tätigkeit im Bereich des Business Intelligence, insbesondere der Analyse und Gestaltung entscheidungsunterstützender und wissensbasierter Systeme, in größeren Unternehmen:**

Zwei Module aus

- Entscheidungsmethoden in unternehmensweiten Softwaresystemen (Mönch)
- IT-Governance (Winkler)
- Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul)

### **Tätigkeit im Bereich der Gestaltung netzbasierter Vertriebssysteme in mittleren und größeren Unternehmen, wobei z. B. Marketingaspekte im Vordergrund stehen:**

- IT-Governance (Winkler)
- Grundlagen des Marketing (Olbrich)

### **Vertiefungsrichtung: Informationsmanagement**

### **Tätigkeit im Bereich Informationsmanagement in einem Unternehmen oder einer Verwaltung, wobei z. B. Fragen der strategischen Ausrichtung des IT-Einsatzes in einer verteilten Systemwelt eine besondere Bedeutung zukommt:**

Zwei Module aus

- IT-Governance (Winkler)
- Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul)
- Verteilte Systeme (Haake)

### **Tätigkeit im Bereich Informationsmanagement in einem Unternehmen oder einer Verwaltung, wobei z. B. das Informationscontrolling in einer vernetzten Systemwelt besonderes Gewicht aufweist:**

- IT-Governance (Winkler)
- Instrumente des Controllings (Littkemann)

## Links

Prüfungsordnung:	<a href="http://fernuni.de/bawiwi-po">fernuni.de/bawiwi-po</a>
Einschreibung:	<a href="http://fernuni.de/einschreibung">fernuni.de/einschreibung</a>
Modulhandbuch:	<a href="http://fernuni.de/wiwi-module">fernuni.de/wiwi-module</a>
Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1:	<a href="http://fernuni.de/studpruef1">fernuni.de/studpruef1</a>
Studiengangs- und Kursangebot:	<a href="http://fernuni.de/suk">fernuni.de/suk</a>



## Masterstudiengang Wirtschafts- wissenschaft



### Auf einen Blick



<b>Abschluss:</b>	Master of Science (M.Sc.)
<b>Kosten:</b>	ca. 900 € für den gesamten Studiengang
<b>Umfang:</b>	120 Credit Points (ECTS-Punkte)
<b>Studiendauer:</b>	4 Semester Vollzeit / Teilzeit entsprechend

Aufbauend auf einem ersten einschlägigen Hochschulabschluss im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich stellt dieser Masterstudiengang den zweiten universitären Ausbildungsabschnitt dar. Der Studiengang bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse und Kompetenzen zu erweitern und zu vertiefen. Das breit gefächerte Angebot volks- und betriebswirtschaftlicher sowie quantitativer und juristischer Module spiegelt den Methodenpluralismus in der deutschsprachigen Ökonomie wider.

Sie haben im Wahlpflichtbereich, in dem Seminar sowie in der Masterarbeit die Möglichkeit, Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder vorzunehmen. Dabei können Sie Fähigkeiten wie Medienkompetenz und analytisches Denken systematisch ausbauen. Ihre Spezialisierung kann dabei so weit gehen, dass

auf Wunsch einer von drei möglichen Studienschwerpunkten explizit auf dem Zeugnis ausgewiesen wird. Die Schwerpunktsetzung ist aber keineswegs Pflicht, Sie können sich auch generalistisch aufstellen. Die Masterprüfung bildet den zweiten berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums.

Der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiums erhöht die fachliche Qualifikation und erweitert damit Ihre beruflichen Perspektiven. Er ermöglicht Ihnen den Einstieg in den höheren öffentlichen Dienst und vergleichbare Positionen in der privaten Wirtschaft. Zudem ist er Eingangsvoraussetzung für die Aufnahme eines Promotionsstudiums. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen.

### Zugangsvoraussetzungen

Für die Einschreibung benötigen Sie eine amtlich beglaubigte Zeugniskopie über ein abgeschlossenes Studium mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern an einer Hochschule in Deutschland oder einen gleichwertigen ausländischen Studienabschluss in:

- Wirtschaftswissenschaft/Ökonomie (Bachelor, Diplom, Magister),
- Volkswirtschaftslehre (Bachelor, Diplom, Magister).

### Link

Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft: [fernuni.de/wiwi-master](https://fernuni.de/wiwi-master)  
Prüfung der Hochschulzugangsberechtigung: [fernuni.de/HZBpruefen](https://fernuni.de/HZBpruefen)



Absolventinnen und Absolventen anderer Studienrichtungen, in denen wirtschaftswissenschaftliche Inhalte vermittelt wurden, z. B. Wirtschaftsinformatik, können eingeschrieben werden, sofern die wirtschaftswissenschaftlichen Anteile einschließlich der Hilfswissenschaften (Mathematik, Statistik, Wirtschaftsinformatik, Recht) mindestens 90 ECTS-Punkte betragen. Dabei müssen die mathematischen Inhalte (Mathematik, Statistik) einen Umfang von mindestens 10 ECTS-Punkten aufweisen. Maßstab für die Beurteilung ist der Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft der FernUniversität.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Qualifikation zu einem universitären Studium berechtigt, können Sie dem Studierendensekretariat Ihre Unterlagen gerne – auch außerhalb der Einschreibfristen – zur Prüfung vorlegen.

Hinweis: Sofern die wirtschaftswissenschaftlichen Anteile in einem Umfang von 90 ECTS-Punkten vorhanden sind und nur die mathematischen Inhalte fehlen, können die fehlenden Kenntnisse vor der Aufnahme des Masterstudiengangs durch Bestehen folgenden Moduls im Akademiestudium erbracht werden:

31101 Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Kruse-Becher), 10 ECTS-Punkte.

Im Akademiestudium können Sie außerdem bereits Module des Masterstudiengangs absolvieren und so die Zeit bis zur Erfüllung der Einschreibungsvoraussetzungen überbrücken.

Eine Einschreibung in den Masterstudiengang ist nicht möglich, wenn Sie die Masterprüfung in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (z. B. Wirtschaftswissenschaft, Ökonomie, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre) endgültig nicht bestanden haben oder wenn Sie als Ersthörerin oder Ersthörer in einem wirtschaftswissenschaftlichen Master- oder Diplomstudiengang an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben sind.

## Studienverlauf

Sie können den Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft wahlweise in einem viersemestrigen Vollzeitstudium oder in einem entsprechenden Teilzeitstudium studieren. Er umfasst zwei Pflicht- und sechs Wahlpflichtmodule sowie ein Seminar und die Masterarbeit. Der veranschlagte Workload beträgt 3.600 Stunden (120 ECTS-Punkte). Der Studiengang lässt sich in zwei Phasen gliedern:

### Phase 1 – Pflicht- und Wahlpflichtprogramm

Ihr Studium beginnen Sie mit der Bearbeitung und Absolvierung der beiden Pflichtmodule. Hinzu kommen sechs Wahlpflichtmodule. Sie bearbeiten die Pflicht- und Wahlpflichtmodule mit Einsendearbeiten und schließen sie jeweils mit einer Prüfung ab. Die Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters festgelegt.

Es muss mindestens ein Wahlpflichtmodul aus der Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module) und eines aus der Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module) gewählt werden. Aus dem Katalog der juristischen Module können Sie eines auswählen. Um Grundlagen zu erarbeiten, können Sie im Wahlpflichtprogramm auch zwei Mastermodule durch zwei Bachelormodule ersetzen.

Um die sechs Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Sie Prüfungen in höchstens acht Wahlpflichtmodulen absolvieren. In die Gesamtnote gehen immer sechs Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen müssen Sie auch dann einhalten.

### Phase 2 – Seminar und Masterarbeit

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Masterprüfung ist außerdem eine erfolgreiche Seminarteilnahme sowie das erfolgreiche Verfassen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Masterarbeit).

Seminare dienen der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens. Voraussetzung für die Anmeldung zu einem Seminar ist der erfolgreiche Abschluss der beiden gewählten Pflichtmodule sowie von mindestens einem Wahlpflichtmodul. Für das Seminar fertigen Sie eine schriftliche Arbeit an und erbringen während der Seminarveranstaltung eine mündliche Leistung, z. B. einen Vortrag. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit so weiter auszubauen.

In der Masterarbeit ist es Ihre Aufgabe zu zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein wirtschaftswissenschaftliches Problem selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Masterarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrstühle. Damit der gewählte Lehrstuhl Ihnen Ihre Masterarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am Seminar erforderlich. Der Umfang der Masterarbeit soll 14.000 Wörter betragen. Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate.

## Studienabschluss

Das Studium ist erfolgreich absolviert, wenn Sie die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, das Seminar sowie die Masterarbeit erfolgreich bestanden haben. Die Masterarbeit geht mit einem Viertel in die Abschlussnote ein. Näheres (erforderliche Credit Points, Prüfungsverfahren, Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung.

Ihnen wird der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen. Zudem erhalten Sie ein Zeugnis, das die Noten in den Modulen, im Seminar und in der Masterarbeit, die Gesamtnote sowie auf Wunsch einen ge-

wählten Studienschwerpunkt enthält. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.

## Studienplan Teilzeitstudium

Jedes Modul und das Seminar haben einen Workload von 300 Stunden und werden jeweils mit 10 ECTS-Punkten gewichtet. Die Masterarbeit hat einen Workload von 900 Stunden und wird mit 30 ECTS-Punkten gewichtet.

## Studienplan Teilzeitstudium

Studienjahr	1. Semester	2. Semester
1.	1. Pflichtmodul 2. Pflichtmodul	1. Wahlpflichtmodul 2. Wahlpflichtmodul
	3. Semester	4. Semester
2.	3. Wahlpflichtmodul 4. Wahlpflichtmodul	5. Wahlpflichtmodul 6. Wahlpflichtmodul
	5. Semester	6. Semester
3.	Seminar Masterarbeit	Masterarbeit



## Pflicht- und Wahlpflichtmodule im Überblick

### Bedingungen für die Modulwahl

- Es sind acht Module, zwei Pflicht- und sechs Wahlpflichtmodule, erfolgreich mit jeweils einer Prüfung abzuschließen.
- Von den drei Pflichtmodulen müssen zwei in die Masterprüfung eingebracht werden.
- Mindestens jeweils ein Wahlpflichtmodul ist aus der Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module) und aus der Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module) zu wählen.
- Es kann höchstens ein juristisches Wahlpflichtmodul (Modulgruppe III) gewählt werden.
- Es können höchstens zwei Bachelormodule im Masterstudiengang gewählt werden.
- Es können nur Module gewählt werden, die nicht in einem Studiengang, durch den die Berechtigung für die Aufnahme des Masterstudiengangs erlangt worden ist, absolviert worden sind. Eine Anerkennung dieser Module für den Masterstudiengang ist also ausgeschlossen.
- Um sechs Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in höchstens acht Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer sechs Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen ist auch dann einzuhalten.

### Pflichtmodule

31901	Öffentliche Ausgaben (Eichner)
32741	Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Kruse-Becher)
32781	Rechnungslegung (Brösel, Meyering)

### Wahlpflichtmodule

#### Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module)

*Bachelormodule im Masterstudiengang*

31521	Finanzintermediation und Bankmanagement (Baule)
31541	Produktionsplanung (Kieckhäfer)
31561	Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
31581	Unternehmensgründung (Hering)
31611	Innovationscontrolling (Littkemann)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31631	Marktforschung und Sektorales Marketing (Olbrich)
31661	Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel (Scherer)
31681	Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung (Meyering)
31691	Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen (Meyering)
31701	Personalführung (Weibler)
31711	Verhalten in Organisationen (Weibler)
31911	Jahresabschluss nach IFRS (Brösel)
31921	Konzernrechnungslegung (Brösel)

### Mastermodule

32521	Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
32581	Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
32591	Konzerncontrolling (Littkemann)
32601	Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)
32641	Internationales Management (Scherer)
32651	Betriebliche Steuerplanung (Meyering)
32671	Zukunftsweisende Führung (Weibler)
32691	Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)
32791	Dienstleistungsmanagement – Kundenbeziehungsmanagement (Fließ)
32831	Elemente der Finanzwirtschaft (Baule)
32841	Wirtschaftsprüfung (Brösel)
32851	Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)
32861	Finanzmanagement mit Excel (Baule)

### Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module)

#### Bachelormodule im Masterstudiengang

31721	Markt und Staat (Eichner)
31751	Modellierung von Informationssystemen (Strecker)
31771	Informationsmanagement (Winkler)
31801	Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)
31831	Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul)
31951	Digitale Transformation (Smolnik)
31961	Spieltheorie (Schmidt)

### Mastermodule

31311	IT Governance (Winkler)
32511	Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
32531	Preisbildung auf unvollkommenen Märkten (Schmidt)
32561	Entwurf und Implementierung von Informationssystemen (Strecker)
32571	Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)
32621	Optimierungsmethoden des Operations Research (Kleine)
32661	Stabilitätspolitik (Beckmann)
32681	Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Kruse-Becher)
32711	Business Intelligence (Smolnik)
32721	International Trade and Economic Development (Schmerer) (englischsprachiges Modul)
32731	Angewandte Ökonometrie (Schmerer)
32771	Allokationstheorie und Internationale Finanzwissenschaft (Eichner)
32801	Environmental and Resource Economics (Schmidt) (englischsprachiges Modul)



### Modulgruppe III (juristische Module)

#### Mastermodule

32821	Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrecht (Völzmann-Stickelbrock)
32881	Wettbewerbsrecht für Wirtschaftswissenschaftler (Völzmann-Stickelbrock)
55105	Arbeitsvertragsrecht (Tillmanns)
55202	Kapitalgesellschaftsrecht (Wackerbarth)

### Zukünftige Tätigkeitsfelder und Studienschwerpunkte Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm

Durch entsprechende Kombinationen der sechs Wahlpflichtmodule sind Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder möglich. Damit können Sie sich sowohl für eine anspruchsvolle Tätigkeit in einer Fachlaufbahn qualifizieren als auch das notwendige Wissen für Ihre derzeitige oder eine spätere Führungsposition erwerben.

Wir unterstützen Sie gerne dabei, die für Sie persönlich beste Kombination der Module herauszufinden. Wenden Sie sich einfach an unsere Studienberatung.

Auf Wunsch weisen wir Ihnen auf dem Zeugnis einen in der Prüfungsordnung definierten Studienschwerpunkt aus. Voraussetzung ist, dass Sie mindestens vier zugehörige Wahlpflichtmodule in die Masterprüfung einbringen und zusätzlich das Seminar und die Masterarbeit bei Prüferinnen/Prüfern aus dem gewählten Studienschwerpunkt absolvieren. Dadurch können Sie gegenüber potentiellen Arbeitgebern Ihre Schwerpunktsetzung aktiv signalisieren, müssen dies aber nicht. Die drei möglichen Studienschwerpunkte haben wir nachfolgend einschließlich der notwendigen Modulbelegungen aufgeführt.

### **Studienschwerpunkt „Management und Controlling“**

Mindestens vier Module aus

- Konzerncontrolling (Littkemann)
- Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)
- Internationales Management (Scherer)
- Zukunftsweisende Führung (Weibler)
- Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)
- Dienstleistungsmanagement – Kundenbeziehungsmanagement (Fließ)
- Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)

sowie

- Seminar und Masterarbeit bei Prüferinnen/Prüfern des Studienschwerpunktes

### **Studienschwerpunkt „Rechnungswesen, Finanzen und Steuern“**

Mindestens vier Module aus

- Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
- Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
- Konzerncontrolling (Littkemann)
- Steuern im Rahmen von konstitutiven und funktionalen Unternehmensentscheidungen (Meyering)
- Elemente der Finanzwirtschaft (Baule)
- Wirtschaftsprüfung (Brösel)

sowie

- Seminar und Masterarbeit bei Prüferinnen/Prüfern des Studienschwerpunktes

### **Studienschwerpunkt „Quantitative Methoden und Modellierung“**

Mindestens vier Module aus

- Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)
- Optimierungsmethoden des Operations Research (Kleine)
- Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Kruse-Becher)
- Business Intelligence (Smolnik)
- Angewandte Ökonometrie (Schmerer)

sowie

- Seminar und Masterarbeit bei Prüferinnen/Prüfern des Studienschwerpunktes



## Links

Prüfungsordnung:	<a href="https://fernuni.de/mawiwi-po">fernuni.de/mawiwi-po</a>
Einschreibung:	<a href="https://fernuni.de/einschreibung">fernuni.de/einschreibung</a>
Modulhandbuch:	<a href="https://fernuni.de/wiwi-module">fernuni.de/wiwi-module</a>
Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1:	<a href="https://fernuni.de/studpruef1">fernuni.de/studpruef1</a>
Studiengangs- und Kursangebot:	<a href="https://fernuni.de/suk">fernuni.de/suk</a>



## Masterstudiengang Volkswirtschaft



### Auf einen Blick



<b>Abschluss:</b>	Master of Science (M.Sc.)
<b>Kosten:</b>	ca. 900 € für den gesamten Studiengang
<b>Umfang:</b>	120 Credit Points (ECTS-Punkte)
<b>Studiendauer:</b>	4 Semester Vollzeit / Teilzeit entsprechend

Aufbauend auf einem ersten einschlägigen Hochschulabschluss im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich stellt dieser Masterstudiengang den zweiten universitären Ausbildungsabschnitt dar. Der Studiengang bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre volkswirtschaftlichen Kenntnisse und Kompetenzen zu erweitern und zu vertiefen.

Sie haben im Wahlpflichtbereich, in dem Seminar sowie in der Masterarbeit die Möglichkeit, Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder vorzunehmen. Dabei können Sie Fähigkeiten wie Medienkompetenz und analytisches Denken systematisch ausbauen. Die Masterprüfung bildet den zweiten berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums.

Der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiums erhöht die fachliche Qualifikation und erweitert damit Ihre beruflichen

Perspektiven. Er ermöglicht Ihnen den Einstieg in den höheren öffentlichen Dienst und vergleichbare Positionen in der privaten Wirtschaft. Zudem ist er Eingangsvoraussetzung für die Aufnahme eines Promotionsstudiums. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Volkswirtschaft (Economics) verliehen.

### Zugangsvoraussetzungen

Für die Einschreibung benötigen Sie eine amtlich beglaubigte Zeugniskopie über ein abgeschlossenes Studium mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern an einer Hochschule in Deutschland oder einen gleichwertigen ausländischen Studienabschluss in:

- Wirtschaftswissenschaft/Ökonomie (Bachelor, Diplom, Magister),
- Volkswirtschaftslehre (Bachelor, Diplom, Magister).

Absolventinnen und Absolventen anderer Studienrichtungen, in denen wirtschaftswissenschaftliche Inhalte vermittelt wurden, z. B. Wirtschaftsinformatik, können eingeschrieben werden, sofern die wirtschaftswissenschaftlichen Anteile einschließlich der Hilfswissenschaften (Mathematik, Statistik, Wirtschaftsinformatik, Recht) mindestens 90 ECTS-Punkte betragen. Dabei müssen die volkswirtschaftlichen Inhalte einen Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkten und die mathematischen Inhalte (Mathematik, Statistik) einen Umfang von mindestens 10

### Links

Masterstudiengang Volkswirtschaft: [fernuni.de/wiwi-mastervwl](https://fernuni.de/wiwi-mastervwl)  
Prüfung der Hochschulzugangsberechtigung: [fernuni.de/HZBpruefen](https://fernuni.de/HZBpruefen)



ECTS-Punkten aufweisen. Maßstab für die Beurteilung ist der Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft der FernUniversität.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Qualifikation zu einem universitären Studium berechtigt, können Sie dem Studierendensekretariat Ihre Unterlagen gerne – auch außerhalb der Einschreibfristen – zur Prüfung vorlegen.

Hinweis: Sofern die wirtschaftswissenschaftlichen Anteile in einem Umfang von 90 ECTS-Punkten vorhanden sind und nur die volkswirtschaftlichen und/oder mathematischen Inhalte fehlen, können die fehlenden Kenntnisse vor der Aufnahme des Masterstudiengangs durch Bestehen folgender Module im Akademiestudium erbracht werden:

#### **Volkswirtschaftliche Inhalte:**

- 31041 Mikroökonomik (Schmidt), 10 ECTS-Punkte,
- 31051 Makroökonomik (Beckmann), 10 ECTS-Punkte,
- 31931 Grundlagen der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen (Schmerer)

#### **Mathematische Inhalte:**

- 31101 Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Kruse-Becher), 10 ECTS-Punkte

Im Akademiestudium können Sie außerdem bereits Module des Masterstudiengangs absolvieren und so die Zeit bis zur Erfüllung der Einschreibungsvoraussetzungen überbrücken.

Eine Einschreibung in den Masterstudiengang ist nicht möglich, wenn Sie die Masterprüfung in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (z. B. Wirtschaftswissenschaft, Ökonomie, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre) endgültig nicht bestanden haben oder wenn Sie als ErsthörerIn oder ErsthörerIn in einem wirtschaftswissenschaftlichen Master- oder Diplomstudiengang an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben sind.

## **Studienverlauf**

Sie können den Masterstudiengang Volkswirtschaft wahlweise in einem viersemestrigen Vollzeitstudium oder in einem entsprechenden Teilzeitstudium studieren. Er umfasst drei Pflicht- und fünf Wahlpflichtmodule sowie ein Seminar und die Masterarbeit. Der veranschlagte Workload beträgt 3.600 Stunden (120 ECTS-Punkte). Der Studiengang lässt sich in zwei Phasen gliedern:

### **Phase 1 – Pflicht- und Wahlpflichtprogramm**

Ihr Studium beginnen Sie mit der Bearbeitung und Absolvierung der drei Pflichtmodule. Hinzu kommen fünf Wahlpflichtmodule. Sie bearbeiten die Pflicht- und Wahlpflichtmodule mit Einsendearbeiten und schließen sie jeweils mit einer Prüfung ab. Die Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters festgelegt.

Es sind vier volkswirtschaftliche Wahlpflichtmodule zu wählen und abzuschließen. Das verbleibende Wahlpflichtmodul können Sie frei wählen. Um Grundlagen zu erarbeiten können Sie im Wahlpflichtprogramm auch ein Mastermodul durch ein Bachelormodul ersetzen.

Um die fünf Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Sie Prüfungen in höchstens sieben Wahlpflichtmodulen absolvieren. In die Gesamtnote gehen immer fünf Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen müssen Sie auch dann einhalten.

### **Phase 2 – Seminar und Masterarbeit**

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Masterprüfung ist außerdem eine erfolgreiche Seminarteilnahme sowie das erfolgreiche Verfassen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Masterarbeit).

Seminare dienen der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens. Voraussetzung für die Anmeldung zu einem Seminar ist der erfolgreiche Abschluss der drei Pflichtmodule. Für das Seminar fertigen Sie eine schriftliche Arbeit an und erbringen während der Seminarveranstaltung eine mündliche Leistung, z. B. einen Vortrag. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen so die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit weiter auszubauen.

In der Masterarbeit ist es Ihre Aufgabe zu zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein volkswirtschaftliches Problem selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Masterarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrstühle. Damit der gewählte Lehrstuhl Ihnen Ihre Masterarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am Seminar erforderlich. Der Umfang der Masterarbeit soll 14.000 Wörter betragen. Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate.

## **Studienabschluss**

Das Studium ist erfolgreich absolviert, wenn Sie die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, das Seminar sowie die Masterarbeit erfolgreich bestanden haben. Die Masterarbeit geht mit einem Viertel in die Abschlussnote ein. Näheres (erforderliche Credit Points, Prüfungsverfahren, Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung.

Ihnen wird der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Volkswirtschaft (Economics) verliehen. Zudem erhalten Sie ein Zeugnis, das die Noten in den Modulen, im Seminar und in der Masterarbeit sowie die Gesamtnote enthält. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.

## Studienplan Teilzeitstudium

Jedes Modul und das Seminar haben einen Workload von 300 Stunden und werden jeweils mit 10 ECTS-Punkten gewichtet.

Die Masterarbeit hat einen Workload von 900 Stunden und wird mit 30 ECTS-Punkten gewichtet.

## Studienplan Teilzeitstudium

Studienjahr	1. Semester	2. Semester
1.	1. Pflichtmodul	3. Pflichtmodul
	2. Pflichtmodul	1. Wahlpflichtmodul
	3. Semester	4. Semester
2.	2. Wahlpflichtmodul	4. Wahlpflichtmodul
	3. Wahlpflichtmodul	5. Wahlpflichtmodul
	5. Semester	6. Semester
3.	Seminar	Masterarbeit
	Masterarbeit	

## Pflicht- und Wahlpflichtmodule im Überblick

### Bedingungen für die Modulwahl

- Es sind acht Module, drei Pflicht- und fünf Wahlpflichtmodule, erfolgreich mit jeweils einer Prüfung abzuschließen.
- Mindestens vier Wahlpflichtmodule sind aus der Modulgruppe II (volkswirtschaftliche Module) zu wählen.
- Es kann höchstens ein Bachelormodul im Masterstudiengang gewählt werden.
- Es können nur Module gewählt werden, die nicht in einem Studiengang, durch den die Berechtigung für die Aufnahme des Masterstudiengangs erlangt worden ist, absolviert worden sind. Eine Anerkennung dieser Module für den Masterstudiengang ist also ausgeschlossen.
- Um fünf Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in höchstens sieben Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer fünf Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen ist auch dann einzuhalten.

### Pflichtmodule

32731	Angewandte Ökonometrie (Schmerer)
32741	Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Kruse-Becher)
32751	Konstruktion und Analyse ökonomischer Modelle (Grosser)

## Wahlpflichtmodule

### Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module)

Bachelormodule im Masterstudiengang

31521	Finanzintermediation und Bankmanagement (Baule)
31561	Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
31581	Unternehmensgründung (Hering)
31611	Innovationscontrolling (Littkemann)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31631	Marktforschung und Sektorales Marketing (Olbrich)
31661	Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel (Scherm)
31681	Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung (Meyering)
31691	Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen (Meyering)
31701	Personalführung (Weibler)
31711	Verhalten in Organisationen (Weibler)
31911	Jahresabschluss nach IFRS (Brösel)
31921	Konzernrechnungslegung (Brösel)

### Mastermodule

32521	Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
32581	Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
32591	Konzerncontrolling (Littkemann)
32601	Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)
32651	Betriebliche Steuerplanung (Meyering)
32831	Elemente der Finanzwirtschaft (Baule)
32841	Wirtschaftsprüfung (Brösel)
32851	Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)
32861	Finanzmanagement mit Excel (Baule)

### Modulgruppe II (volkswirtschaftliche Module)

Bachelormodule im Masterstudiengang

31781	Probleme der Wirtschaftspolitik: Arbeitslosigkeit, Gesundheitspolitik und Alterssicherung (Grosser)
31791	Industrieökonomik (Grosser)
31901	Öffentliche Ausgaben (Eichner)
31961	Spieltheorie (Schmidt)

### Mastermodule

32511	Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
32531	Preisbildung auf unvollkommenen Märkten (Schmidt)
32571	Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)
32661	Stabilitätspolitik (Beckmann)
32721	International Trade and Economic Development (Schmerer) (englischsprachiges Modul)
32771	Allokationstheorie und Internationale Finanzwissenschaft (Eichner)
32801	Environmental and Resource Economics (Schmidt) (englischsprachiges Modul)

## Modulgruppe III (juristisches Modul)

Mastermodul

32881 Wettbewerbsrecht für Wirtschaftswissenschaftler (Völzmann-Stickelbrock)

## Modulgruppe IV (quantitative Module)

Mastermodule

32621 Optimierungsmethoden des Operations Research (Kleine)

32681 Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Kruse-Becher)

## Zukünftige Tätigkeitsfelder – Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm

Durch entsprechende Kombinationen der fünf Wahlpflichtmodule sind Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder möglich. Damit können Sie sich sowohl für eine anspruchsvolle Tätigkeit in einer Fachlaufbahn qualifizieren als auch das notwendige Wissen für Ihre derzeitige oder eine spätere Führungsposition erwerben.

Wir unterstützen Sie gerne dabei, die für Sie persönlich beste Kombination der Module herauszufinden. Wenden Sie sich einfach an unsere Studienberatung. Exemplarisch haben wir nachfolgend einige mögliche Berufsfelder und hierfür geeignete Modulbelegungen aufgeführt.

### Tätigkeit im Bereich Öffentliche Verwaltung/ parafiskalische Institutionen:

- Öffentliche Ausgaben (Eichner)
- Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
- Allokationstheorie und Internationale Finanzwissenschaft (Eichner)
- Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)

sowie ein frei wählbares Mastermodul

### Tätigkeit in einem Kreditinstitut:

- Stabilitätspolitik (Beckmann)
- International Trade and Economic Development (Schmerer) (englischsprachiges Modul)
- Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)
- Spieltheorie (Schmidt)

sowie ein Modul aus

- Elemente der Finanzwirtschaft (Baule)
- Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
- Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
- Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Kruse-Becher)

### Tätigkeit im Bereich Umweltschutz/Umweltverbände:

- Environmental and Resource Economics (Schmidt) (englischsprachiges Modul)
- Preisbildung auf unvollkommenen Märkten (Schmidt)
- Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
- Stabilitätspolitik (Beckmann)
- Wettbewerbsrecht für Wirtschaftswissenschaftler (Völzmann-Stickelbrock)

## Links

Prüfungsordnung: [fernuni.de/mavwl-po](http://fernuni.de/mavwl-po)

Einschreibung: [fernuni.de/einschreibung](http://fernuni.de/einschreibung)

Modulhandbuch: [fernuni.de/wiwi-module](http://fernuni.de/wiwi-module)

Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1: [fernuni.de/studpruef1](http://fernuni.de/studpruef1)

Studiengangs- und Kursangebot: [fernuni.de/suk](http://fernuni.de/suk)





## Stimmen zur FernUniversität



**Anne Schäfer**

*Profi-Tennispielerin und  
Studentin der Wirtschaftswissenschaft*

Sie gehört seit Jahren zu Deutschlands besten Tennisspielerinnen und studiert an der FernUni Wirtschaftswissenschaft. „Ich bin sehr dankbar und glücklich, dass es an der FernUniversität die Möglichkeit gibt, Sport und Studium zu vereinbaren“ Auf die Verbindung von Sport und Wirtschaft will sie möglicherweise auch nach dem Ende ihrer Tenniskarriere setzen. „Ich könnte mir zum Beispiel vorstellen, mein sportliches Knowhow sowie das erlernte Wissen aus dem Studium bei einem Aufbau einer Tennisakademie zu kombinieren.“

## Masterstudiengang Wirtschafts- informatik



### Auf einen Blick



<b>Abschluss:</b>	Master of Science (M.Sc.)
<b>Kosten:</b>	ca. 900 € für den gesamten Studiengang
<b>Umfang:</b>	120 Credit Points (ECTS-Punkte)
<b>Studiendauer:</b>	4 Semester Vollzeit / Teilzeit entsprechend

Die Wirtschaftsinformatik als die Wissenschaft von Entwurf, Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationssystemen in Unternehmen, Wirtschaft und Öffentlicher Verwaltung ist interdisziplinär angelegt. Daher wird sie von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft und der Fakultät für Mathematik und Informatik gemeinsam getragen.

Aufbauend auf einem ersten einschlägigen Hochschulabschluss in der Wirtschaftsinformatik oder einer verwandten Fachrichtung stellt dieser Masterstudiengang den zweiten universitären Ausbildungsabschnitt dar. Der Studiengang bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Kenntnisse und Kompetenzen der Wirtschaftsinformatik zu erweitern und zu vertiefen.

Sie haben im Wahlpflichtbereich, in dem Seminar sowie in der Masterarbeit die Möglichkeit, Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder vorzunehmen. Dabei können Sie Fähigkeiten wie Medienkompetenz und analytisches Denken systematisch ausbauen. Die Masterprüfung bildet den zweiten berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums.

Der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiums erhöht die fachliche Qualifikation und erweitert damit Ihre beruflichen Perspektiven, speziell an den Schnittstellen zwischen Ökonomie und Informatik. Er ermöglicht Ihnen den Einstieg in den höheren öffentlichen Dienst und vergleichbare Positionen in der privaten Wirtschaft. Zudem ist er Eingangsvoraussetzung für die Aufnahme eines Promotionsstudiums. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik verliehen.

### Zugangsvoraussetzungen

Für die Einschreibung benötigen Sie eine amtlich beglaubigte Zeugniskopie über ein abgeschlossenes Studium mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern an einer Hochschule in Deutschland oder einen gleichwertigen ausländischen Studienabschluss in:

### Link

Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik: [fernuni.de/wiwi-masterwinf](https://fernuni.de/wiwi-masterwinf)  
Prüfung der Hochschulzugangsberechtigung: [fernuni.de/HZBpruefen](https://fernuni.de/HZBpruefen)



- Wirtschaftsinformatik (Bachelor, Diplom, Magister),
- Informatik (Bachelor, Diplom, Magister),
- Wirtschaftswissenschaft/Ökonomie, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre (Bachelor, Diplom, Magister),

sofern in diesen Studiengängen mindestens 30 ECTS-Punkte über Inhalte der Wirtschaftsinformatik oder Informatik (z. B. Prozessmodellierung, Software-Engineering, Programmiersprachen, Datenbanken) sowie mindestens 10 ECTS-Punkte über mathematische Inhalte (Mathematik, Statistik) erbracht wurden.

Absolventinnen und Absolventen anderer Studienrichtungen, in denen Inhalte der Wirtschaftswissenschaft, der Wirtschaftsinformatik oder der Informatik vermittelt wurden, können eingeschrieben werden, sofern die oben genannten Inhalte mindestens 90 ECTS-Punkte betragen. Dabei müssen die Inhalte der Wirtschaftsinformatik oder Informatik (z. B. Prozessmodellierung, Software-Engineering, Programmiersprachen, Datenbanken) einen Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkten und die mathematischen Inhalte (Mathematik, Statistik) einen Umfang von mindestens 10 ECTS-Punkten aufweisen. Maßstab für die Beurteilung ist der Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik der FernUniversität.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Qualifikation zu einem universitären Studium berechtigt, können Sie dem Studierendensekretariat Ihre Unterlagen gerne – auch außerhalb der Einschreibfristen – zur Prüfung vorlegen.

Hinweis: Sofern die Inhalte der Wirtschaftswissenschaft, der Wirtschaftsinformatik oder der Informatik in einem Umfang von 90 ECTS-Punkten vorhanden sind und nur die Inhalte der Wirtschaftsinformatik oder Informatik und/oder mathematischen Inhalte fehlen, können die fehlenden Kenntnisse vor der Aufnahme des Masterstudiengangs durch das Bestehen folgender Module im Akademiestudium erbracht werden:

#### **Inhalte der Wirtschaftsinformatik oder Informatik:**

- 31751 Modellierung von Informationssystemen (Strecker), 10 ECTS-Punkte,
- 31771 Informationsmanagement (Winkler), 10 ECTS-Punkte,
- 63016 Einführung in die objektorientierte Programmierung (Bergenthum, Küpper), 10 ECTS-Punkte,
- 64111 Betriebliche Informationssysteme (Mönch), 10 ECTS-Punkte.

#### **Mathematische Inhalte:**

- 31101 Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Kruse-Becher), 10 ECTS-Punkte,
- 61411 Algorithmische Mathematik (Hochstättler), 10 ECTS-Punkte

Im Akademiestudium können Sie außerdem bereits Module des Masterstudiengangs absolvieren und so die Zeit bis zur Erfüllung der Einschreibungsvoraussetzungen überbrücken.

Eine Einschreibung in den Masterstudiengang ist nicht möglich, wenn Sie die Masterprüfung in Wirtschaftsinformatik endgültig nicht bestanden haben oder wenn Sie als Ersthörer im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben sind.

## **Studienverlauf**

Sie können den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik wahlweise in einem viersemestrigen Vollzeitstudium oder in einem entsprechenden Teilzeitstudium studieren. Er umfasst acht Wahlpflichtmodule sowie ein Seminar und die Masterarbeit. Der veranschlagte Workload beträgt 3.600 Stunden (120 ECTS-Punkte). Der Studiengang lässt sich in zwei Phasen gliedern:

### **Phase 1 – Wahlpflichtprogramm**

Im Wahlpflichtprogramm müssen Sie acht Wahlpflichtmodule belegen und mit jeweils einer Prüfung abschließen. Die Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters festgelegt. Zu vielen Modulen werden Einsendearbeiten angeboten, die Sie während des Semesters bearbeiten.

Es sind drei Wahlpflichtmodule der Wirtschaftsinformatik sowie jeweils eines aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaft und Informatik zu wählen und abzuschließen. Die restlichen drei Wahlpflichtmodule können Sie frei wählen. Um Grundlagen zu erarbeiten, können Sie auch zwei Mastermodule durch zwei Bachelormodule ersetzen. Diese müssen verschiedenen Fachrichtungen entstammen.

Um die acht Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Sie Prüfungen in höchstens zehn Wahlpflichtmodulen absolvieren. In die Gesamtbewertung gehen immer acht Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen müssen Sie auch dann einhalten.

### **Phase 2 – Seminar und Masterarbeit**

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Masterprüfung ist außerdem eine erfolgreiche Seminarpartizipation sowie das erfolgreiche Verfassen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Masterarbeit). Das Seminar und die Masterarbeit können Sie entweder an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft oder an der Fakultät für Mathematik und Informatik absolvieren.

Seminare, die auch als Fachpraktika ausgestaltet sein können, dienen der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens. Voraussetzung für die Anmeldung zu einem Seminar ist der erfolgreiche Abschluss von drei Modulen. Für das Seminar fertigen Sie eine schriftliche Arbeit an und erbringen während der Seminarveranstaltung eine mündliche Leistung, z. B. einen Vortrag. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen so die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit weiter auszubauen.

In der Masterarbeit ist es Ihre Aufgabe zu zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus den studierten Gebieten selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Masterarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrstühle. Damit der gewählte Lehrstuhl Ihnen Ihre Masterarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am Seminar erforderlich.

Der Umfang der Masterarbeit soll, sofern sie an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft erstellt wird, 14.000 Wörter betragen. Wird die Masterarbeit an der Fakultät Mathematik und Informatik erstellt, so soll der Umfang der Arbeit 70 Seiten nicht überschreiten. Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate.

## Studienabschluss

Das Studium ist erfolgreich absolviert, wenn Sie die Wahlpflichtmodule, das Seminar sowie die Masterarbeit erfolgreich bestanden haben. Die Masterarbeit geht mit einem Viertel in die Abschlussnote ein. Näheres (erforderliche Credit Points, Prüfungsverfahren, Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung.

Ihnen wird der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik verliehen. Zudem erhalten Sie ein Zeugnis, das die Noten in den Modulen, im Seminar und in der Masterarbeit sowie die Gesamtnote enthält. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.

## Studienplan Teilzeitstudium

Jedes Modul und das Seminar haben einen Workload von 300 Stunden und werden jeweils mit 10 ECTS-Punkten gewichtet. Die Masterarbeit hat einen Workload von 900 Stunden und wird mit 30 ECTS-Punkten gewichtet.

## Studienplan Teilzeitstudium

Studienjahr	1. Semester	2. Semester
1.	1. Wahlpflichtmodul	3. Wahlpflichtmodul
	2. Wahlpflichtmodul	4. Wahlpflichtmodul
2.	3. Semester	4. Semester
	5. Wahlpflichtmodul	7. Wahlpflichtmodul
3.	6. Wahlpflichtmodul	8. Wahlpflichtmodul
	5. Semester	6. Semester
3.	Seminar	Masterarbeit
	Masterarbeit	

## Wahlpflichtmodule im Überblick

### Bedingungen für die Modulwahl

- Es sind acht Wahlpflichtmodule erfolgreich mit Prüfung abzuschließen.
- Mindestens drei Module sind aus den Wahlpflichtmodulen der Wirtschaftsinformatik zu wählen.
- Mindestens je ein Modul ist aus den Wahlpflichtmodulen der Informatik und der Wirtschaftswissenschaft zu wählen.
- Es können höchstens zwei Bachelormodule im Masterstudiengang gewählt werden. Sie müssen verschiedenen Fachrichtungen entstammen.
- Es können nur Module gewählt werden, die nicht in einem Studiengang, durch den die Berechtigung für die Aufnahme des Masterstudiengangs erlangt worden ist, absolviert worden sind. Eine Anerkennung dieser Module für den Masterstudiengang ist also ausgeschlossen.
- Um acht Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in höchstens zehn Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer acht Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen ist auch dann einzuhalten.

### Wahlpflichtmodule der Wirtschaftswissenschaft

#### Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module)

##### Bachelormodule im Masterstudiengang

31521	Finanzintermediation und Bankmanagement (Baule)
31561	Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
31581	Unternehmensgründung (Hering)
31611	Innovationscontrolling (Littkemann)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31631	Marktforschung und Sektorales Marketing (Olbrich)
31661	Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel (Scherm)
31681	Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung (Meyering)
31691	Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen (Meyering)
31701	Personalführung (Weibler)
31711	Verhalten in Organisationen (Weibler)
31911	Jahresabschluss nach IFRS (Brösel)
31921	Konzernrechnungslegung (Brösel)

##### Mastermodule

32581	Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
32591	Konzerncontrolling (Littkemann)
32601	Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)
32641	Internationales Management (Scherm)
32651	Betriebliche Steuerplanung (Meyering)
32671	Zukunftsweisende Führung (Weibler)
32691	Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)
32791	Dienstleistungsmanagement – Kundenbeziehungsmanagement (Fließ)
32831	Elemente der Finanzwirtschaft (Baule)
32841	Wirtschaftsprüfung (Brösel)
32851	Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)
32861	Finanzmanagement mit Excel (Baule)

## Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module)

### Bachelormodule im Masterstudiengang

31801	Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)
31901	Öffentliche Ausgaben (Eichner)
31961	Spieltheorie (Schmidt)

### Mastermodule

32511	Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
32531	Preisbildung auf unvollkommenen Märkten (Schmidt)
32571	Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)
32621	Optimierungsmethoden des Operation Research (Kleine)
32661	Stabilitätspolitik (Beckmann)
32681	Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Kruse-Becher)
32731	Angewandte Ökonometrie (Schmerer)
32771	Allokationstheorie und Internationale Finanzwissenschaft (Eichner)
32801	Environmental and Resource Economics (Schmidt) (englischsprachiges Modul)

## Wahlpflichtmodule der Wirtschaftsinformatik

### Bachelormodule im Masterstudiengang

31311	IT-Governance (Winkler)
31831	Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul)
31951	Digitale Transformation (Smolnik)
64112	Entscheidungsmethoden in unternehmensweiten Softwaresystemen (Mönch)

### Mastermodule

32561	Entwurf und Implementierung von Informationssystemen (Strecker)
32701	Business/IT-Alignment (Winkler)
32711	Business Intelligence (Smolnik)
64113	E-Business Management (Mönch)
64114	Planungs- und Dispositionssysteme (Mönch)

## Wahlpflichtmodule der Informatik

### Bachelormodule im Masterstudiengang

63112	Übersetzerbau (Steimann)
63113	Datenstrukturen und Algorithmen (Desel)
63211	Verteilte Systeme (Haake)
63311	Einführung in Mensch-Computer-Interaktion (Peters)
63312	Interaktive Systeme (Peters)
63712	Parallele Programmierung und Grid Computing (Schiffmann)
63812	Software Engineering (Desel)
64211	Wissensbasierte Systeme (Beierle)*

\* Das Modul 64211 kann letztmalig im Sommersemester 2022 belegt werden.

61414	Effiziente Graphenalgorithmen (Hochstättler)
63212	Betriebssysteme (Haake)
63214	Computergestütztes kooperatives Arbeiten und Lernen (Haake)
63412	Informationsvisualisierung im Internet (Hemmje)
63413	Dokumenten- und Wissensmanagement im Internet (Hemmje)
63414	Multimedialinformationssysteme (Hemmje)*
63416	Intelligente Informationssysteme für industrielle Anwendungen (Vogel)
63613	Moderne Programmier Techniken und -methoden (Keller)
63714	Advanced Parallel Computing (Keller, Schiffmann)
63715	PC-Technologie (Schiffmann)
64214	Methoden der Wissensrepräsentation und -verarbeitung (Beierle) **
64311	Kommunikations- und Rechnernetze (Unger)
64312	Sicherheit: Safety + Security (Unger)

\* Das Modul und 63414 ist derzeit nicht belegbar.

\*\* Das Modul 64214 kann letztmalig im Wintersemester 2021/22 belegt werden.

## Zukünftige Tätigkeitsfelder – Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm

Durch entsprechende Kombinationen der acht Wahlpflichtmodule sind Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder möglich. Damit können Sie sich sowohl für eine anspruchsvolle Tätigkeit in einer Fachlaufbahn qualifizieren als auch das notwendige Wissen für Ihre derzeitige oder eine spätere Führungsposition erwerben. Wir unterstützen Sie gerne dabei, die für Sie persönlich beste Kombination der Module herauszufinden. Über die im nachfolgend prototypisch aufgeführten Berufsbilder und korrespondierenden beispielhaften Modulkombinationen hinaus bieten die am Studiengang beteiligten Professorinnen und Professoren eine individuelle Beratung mit Blick auf angestrebte berufliche Karrierewege an.

### **Tätigkeit im Bereich Business Development/ Organisationsentwicklung (mögliche Berufsbilder: Business Analyst/Simulationsexperte/ Requirements Engineer/Organisationsentwickler/ Organisationsgestalter)**

- E-Business Management (Mönch)
- Business/IT-Alignment (Winkler)
- Business Intelligence (Smolnik)
- Planungs- und Dispositionssysteme (Mönch)
- Software Engineering (Desel)
- Computergestütztes kooperatives Arbeiten und Lernen (Haake)
- Zukunftsweisende Führung (Weibler)

sowie das Modul

- Knowledge Management (Smolnik)  
(englischsprachiges Modul)

### **Tätigkeit im Bereich Informatik/IT-Abteilung (mögliche Berufsbilder: Softwareentwickler/ Systemintegrator/Systemanalyst/Produktmanager (z. B. ERP/APS/MES))**

- E-Business Management (Mönch)
  - Planungs- und Dispositionssysteme (Mönch)
  - Computergestütztes kooperatives Arbeiten und Lernen (Haake)
  - Business Intelligence (Smolnik)
  - Entwurf und Implementierung von Informationssystemen (Strecker)
  - Informationsvisualisierung im Internet (Hemmje)
  - Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)
- sowie ein Modul aus
- Knowledge Management (Smolnik)  
(englischsprachiges Modul)
  - Entscheidungsmethoden in unternehmensweiten Softwaresystemen (Mönch)

### **Tätigkeit im Bereich Consultancy/Advisory (mögliche Berufsbilder: Unternehmensberater/IT-Berater)**

- Business/IT-Alignment (Winkler)
- Business Intelligence (Smolnik)
- Knowledge Management (Smolnik)  
(englischsprachiges Modul)
- Planungs- und Dispositionssysteme (Mönch)
- Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)
- Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)
- Software Engineering (Desel)

### **Tätigkeit im Bereich Architekturmanagement (mögliche Berufsbilder: Enterprise Architect/IT-Architekt)**

- Computergestütztes kooperatives Arbeiten und Lernen (Haake)
- Betriebssysteme (Haake)
- Sicherheit: Safety + Security (Unger)
- Kommunikations- und Rechnernetze (Unger)
- Entwurf und Implementierung von Informationssystemen (Strecker)
- Business/IT-Alignment (Winkler)
- Business Intelligence (Smolnik)
- Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)

### **Tätigkeit im Bereich Management der Informatik bzw. der Informationsverarbeitung/Assurance (mögliche Berufsbilder: IT-Manager/IT-Controller/ IT-Revisor/IT-Auditor)**

- Business/IT-Alignment (Winkler)
  - Business Intelligence (Smolnik)
  - E-Business Management (Mönch)
  - Multimediainformationssysteme (Hemmje)
  - Konzerncontrolling (Littkemann)
  - Wirtschaftsprüfung (Brösel)
- sowie ein Modul aus
- IT-Governance (Winkler)
  - Knowledge Management (Smolnik)  
(englischsprachiges Modul)
- sowie ein Modul aus
- Jahresabschluss nach IFRS (Brösel)
  - Konzernrechnungslegung (Brösel)
  - Betriebliche Steuerplanung (Meyering)
  - Internationales Management (Scherm)
  - Zukunftsweisende Führung (Weibler)
  - Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)

## Links

Prüfungsordnung:	<a href="https://fernuni.de/mawinf-po">fernuni.de/mawinf-po</a>
Einschreibung:	<a href="https://fernuni.de/einschreibung">fernuni.de/einschreibung</a>
Modulhandbuch:	<a href="https://fernuni.de/wiwi-module">fernuni.de/wiwi-module</a>
Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1:	<a href="https://fernuni.de/studpruef1">fernuni.de/studpruef1</a>
Studiengangs- und Kursangebot:	<a href="https://fernuni.de/suk">fernuni.de/suk</a>





# Masterstudiengang Wirtschafts- wissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissen- schaftler/-innen



## Auf einen Blick



<b>Abschluss:</b>	Master of Science (M.Sc.)
<b>Kosten:</b>	ca. 900 € für den gesamten Studiengang
<b>Umfang:</b>	120 Credit Points (ECTS-Punkte)
<b>Studiendauer:</b>	4 Semester Vollzeit / Teilzeit entsprechend

Aufbauend auf einem ersten Hochschulabschluss in einer Ingenieurwissenschaft, Naturwissenschaft oder der Mathematik stellt dieser Masterabschluss den zweiten universitären Ausbildungsabschnitt dar. Der Studiengang richtet sich ausdrücklich an Studierende ohne wirtschaftswissenschaftliche Vorkenntnisse, jedoch mit stark ausgeprägten mathematisch-quantitativen Kompetenzen. Auf diese zurückgreifend werden Ihnen im Pflichtbereich zunächst essentielle ökonomische Grundlagen vermittelt. Daran anschließend erwerben Sie fortgeschrittene wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse.

Sie haben im Wahlpflichtbereich, in den Seminaren sowie in der Masterarbeit die Möglichkeit, Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder vorzunehmen. Dabei können Sie Fähig-

keiten wie Medienkompetenz und analytisches Denken systematisch ausbauen. Die Masterprüfung bildet den zweiten berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums.

Der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiums erhöht die fachliche Qualifikation und erweitert damit Ihre beruflichen Perspektiven, speziell an den Schnittstellen zwischen Ökonomie und Technik bzw. Naturwissenschaften. Er ermöglicht Ihnen den Einstieg in den höheren öffentlichen Dienst und vergleichbare Positionen in der privaten Wirtschaft. Zudem ist er Eingangsvoraussetzung für die Aufnahme eines Promotionsstudiums. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen.

## Zugangsvoraussetzungen

Für die Einschreibung benötigen Sie eine amtlich beglaubigte Zeugniskopie über ein abgeschlossenes Studium mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern an einer Hochschule in Deutschland oder einen gleichwertigen ausländischen Studienabschluss in:

- einer Ingenieurwissenschaft (Bachelor, Diplom, Magister),
- einer Naturwissenschaft (Bachelor, Diplom, Magister),
- Mathematik (Bachelor, Diplom, Magister).

## Link

Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für  
Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen: [fernuni.de/wiwi-master-ing](https://fernuni.de/wiwi-master-ing)  
Prüfung der Hochschulzugangsberechtigung: [fernuni.de/HZBpruefen](https://fernuni.de/HZBpruefen)



Voraussetzung ist, dass in dem Studiengang mindestens 120 ECTS-Punkte über ingenieurwissenschaftliche, naturwissenschaftliche oder mathematische Inhalte absolviert wurden. Dabei müssen die Inhalte der Höheren Mathematik und Statistik einen Umfang von mindestens 10 ECTS-Punkten aufweisen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Qualifikation zu einem universitären Studium berechtigt, können Sie dem Studierendensekretariat Ihre Unterlagen gerne – auch außerhalb der Einschreibfristen – zur Prüfung vorlegen.

Hinweis: Sofern die ingenieurwissenschaftlichen, naturwissenschaftlichen oder mathematischen Anteile in einem Umfang von 120 ECTS-Punkten vorhanden sind und nur die Inhalte der Höheren Mathematik und Statistik fehlen, können die fehlenden Kenntnisse vor der Aufnahme des Masterstudiengangs durch Bestehen folgenden Moduls im Akademiestudium erbracht werden:

32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Kruse-Becher), 10 ECTS-Punkte.

Im Akademiestudium können Sie außerdem bereits Module des Masterstudiengangs absolvieren und so die Zeit bis zur Erfüllung der Einschreibungsvoraussetzungen überbrücken.

Eine Einschreibung in den Masterstudiengang ist nicht möglich, wenn Sie die Masterprüfung in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (z. B. Wirtschaftswissenschaft, Ökonomie, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre) endgültig nicht bestanden haben oder wenn Sie als Ersthörerin oder Ersthörer in einem wirtschaftswissenschaftlichen Master- oder Diplomstudiengang an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben sind oder ihn erfolgreich abgeschlossen haben.

## Studienverlauf

Sie können den Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen wahlweise in einem viersemestrigen Vollzeitstudium oder in einem entsprechenden Teilzeitstudium studieren. Er umfasst vier Pflicht- und vier Wahlpflichtmodule sowie zwei Seminare und die Masterarbeit. Der veranschlagte Workload beträgt 3.600 Stunden (120 ECTS-Punkte). Der Studiengang lässt sich in zwei Phasen gliedern:

### Phase 1 – Pflicht- und Wahlpflichtprogramm

Ihr Studium beginnen Sie mit der Bearbeitung und Absolvierung der vier Pflichtmodule. Hinzu kommen vier Wahlpflichtmodule. Sie bearbeiten die Pflicht- und Wahlpflichtmodule mit Einsendearbeiten und schließen sie jeweils mit einer Prüfung ab. Die Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters festgelegt. Um Grundlagen zu erarbeiten, können Sie im Wahlpflichtprogramm auch ein Mastermodul durch ein Bachelormodul ersetzen.

Um die vier Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Sie Prüfungen in höchstens sechs Wahlpflichtmodulen absolvieren. In die Gesamtbewertung gehen immer vier Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung.

### Phase 2 – Seminare und Masterarbeit

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Masterprüfung sind außerdem zwei erfolgreiche Seminarteilnahmen sowie das erfolgreiche Verfassen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Masterarbeit).

Seminare dienen der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens. Voraussetzung für die Anmeldung zu einem Seminar ist der erfolgreiche Abschluss von drei Pflichtmodulen. Für jedes Seminar fertigen Sie eine schriftliche Arbeit an und erbringen während der Seminarveranstaltung eine mündliche Leistung, z. B. einen Vortrag. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen so die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit weiter auszubauen.

In der Masterarbeit ist es Ihre Aufgabe zu zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein wirtschaftswissenschaftliches Problem selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Masterarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrstühle. Damit der gewählte Lehrstuhl Ihnen Ihre Masterarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme an mindestens einem Seminar erforderlich. Der Umfang der Masterarbeit soll 12.000 Wörter betragen. Die Bearbeitungszeit beträgt vier Monate.

## Studienabschluss

Das Studium ist erfolgreich absolviert, wenn Sie die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, die Seminare sowie die Masterarbeit erfolgreich bestanden haben. Die Masterarbeit geht mit einem Sechstel in die Abschlussnote ein. Näheres (erforderliche Credit Points, Prüfungsverfahren, Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung.

Ihnen wird der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen. Zudem erhalten Sie ein Zeugnis, das die Noten in den Modulen, den Seminaren und in der Masterarbeit sowie die Gesamtnote enthält. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.

## Studienplan Teilzeitstudium

Jedes Modul und die Seminare haben einen Workload von 300 Stunden und werden jeweils mit 10 ECTS-Punkten gewichtet. Die Masterarbeit hat einen Workload von 600 Stunden und wird mit 20 ECTS-Punkten gewichtet.

## Studienplan Teilzeitstudium

Studienjahr	1. Semester	2. Semester
1.	1. Pflichtmodul	3. Pflichtmodul
	2. Pflichtmodul	4. Pflichtmodul
3. Semester		4. Semester
2.	1. Wahlpflichtmodul	3. Wahlpflichtmodul
	2. Wahlpflichtmodul	1. Seminar
5. Semester		6. Semester
3.	4. Wahlpflichtmodul	Masterarbeit
	2. Seminar	

## Pflicht- und Wahlpflichtmodule im Überblick

### Bedingungen für die Modulwahl

- Es sind acht Module, vier Pflicht- und vier Wahlpflichtmodule, erfolgreich mit jeweils einer Prüfung abzuschließen.
- Das Pflichtmodul „31111 Mikro- und Makroökonomik“ muss absolviert werden. Von den anderen vier Pflichtmodulen müssen drei gewählt werden. Es muss also ein Modul abgewählt werden.
- Es kann höchstens ein Bachelormodul im Masterstudiengang gewählt werden.
- Es können nur Module gewählt werden, die nicht in einem Studiengang, durch den die Berechtigung für die Aufnahme des Masterstudiengangs erlangt worden ist, absolviert worden sind. Eine Anerkennung dieser Module für den Masterstudiengang ist also ausgeschlossen.
- Um vier Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in höchstens sechs Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer vier Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung.

## Pflichtmodule

31011	Externes Rechnungswesen – Buchhaltung, Jahresabschluss, Steuern (Littkemann)
31021	Investition und Finanzierung (Baule, Hering)
31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung (Fließ, Kieckhäfer, Olbrich)
31102	Unternehmensführung (Scherer, Weibler)
31111	Mikro- und Makroökonomik (Schmerer, Schmidt)

## Wahlpflichtmodule

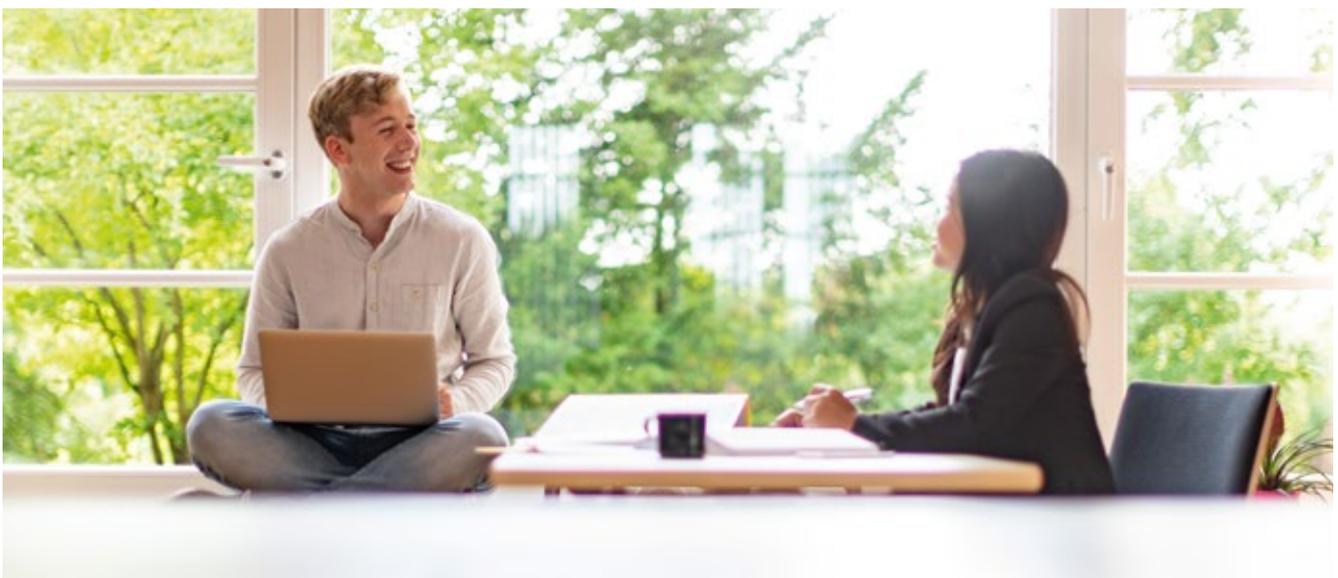
### Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module)

*Bachelormodule im Masterstudiengang*

31541	Produktionsplanung (Kieckhäfer)
31611	Innovationscontrolling (Littkemann)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31701	Personalführung (Weibler)

### Mastermodule

32521	Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
32581	Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
32591	Konzerncontrolling (Littkemann)
32601	Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)
32641	Internationales Management (Scherer)
32651	Betriebliche Steuerplanung (Meyering)
32671	Zukunftsweisende Führung (Weibler)
32691	Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)
32791	Dienstleistungsmanagement – Kundenbeziehungsmanagement (Fließ)
32831	Elemente der Finanzwirtschaft (Baule)
32841	Wirtschaftsprüfung (Brösel)
32851	Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)
32861	Finanzmanagement mit Excel (Baule)



## Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module)

Bachelormodule im Masterstudiengang

31801	Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)
31831	Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul)

### Mastermodule

32511	Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
32531	Preisbildung auf unvollkommenen Märkten (Schmidt)
32561	Entwurf und Implementierung von Informationssystemen (Strecker)
32571	Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)
32621	Optimierungsmethoden des Operations Research (Kleine)
32661	Stabilitätspolitik (Beckmann)
32681	Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Kruse-Becher)
32701	Business/IT-Alignment (Winkler)
32711	Business Intelligence (Smolnik)
32721	International Trade and Economic Development (Schmerer) (englischsprachiges Modul)
32731	Angewandte Ökonometrie (Schmerer)
32771	Allokationstheorie und Internationale Finanzwissenschaft (Eichner)
32801	Environmental and Resource Economics (Schmidt) (englischsprachiges Modul)

## Zukünftige Tätigkeitsfelder – Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm

Durch entsprechende Kombinationen der vier Wahlpflichtmodule sind Spezialisierungen auf verschiedene Berufsfelder möglich. Damit können Sie sich aufbauend auf ingenieur- oder naturwissenschaftlichen Kenntnissen sowie den im Pflichtbereich vermittelten Kompetenzen sowohl für eine anspruchsvolle Tätigkeit in einer Fachlaufbahn qualifizieren als auch das notwendige Wissen für Ihre derzeitige oder eine spätere Führungsposition erwerben.

Wir unterstützen Sie gerne dabei, die für Sie persönlich beste Kombination der Module herauszufinden. Wenden Sie sich einfach an unsere Studienberatung. Exemplarisch haben wir nachfolgend einige mögliche Berufsfelder und hierfür geeignete Modulbelegungen aufgeführt.

### **Tätigkeit im Bereich Technologie- und Innovationsmanagement, Produktentwicklung:**

- Innovationscontrolling (Littkemann)
- Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
- Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)
- Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)

### **Tätigkeit im Bereich Management von Geschäftsprozessen, Prozessmanagement:**

- Business/IT-Alignment (Winkler)
- Business Intelligence (Smolnik)
- Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)
- Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)

### **Tätigkeit im Bereich Personalmanagement, Projektsteuerung:**

- Zukunftsweisende Führung (Weibler)
- Internationales Management (Scherer) sowie ein Modul aus
- Personalführung (Weibler)
- Knowledge Management (Smolnik) (englischsprachiges Modul) sowie ein frei wählbares Mastermodul



#### **Tätigkeit im Bereich Produktion:**

- Produktionsplanung (Kieckhäfer)
- Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)
- Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
- Business Intelligence (Smolnik)

#### **Tätigkeit im Bereich Vertrieb und Marketing:**

- Grundlagen des Marketing (Olbrich)
- Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)
- Dienstleistungsmanagement – Kundenbeziehungsmanagement (Fließ)
- Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)

#### **Tätigkeit im Bereich Export, globale Geschäftsfelder:**

Vier Module aus

- International Trade and Economic Development (Schmerer) (englischsprachiges Modul)
- Konzerncontrolling (Littkemann)
- Internationales Management (Scherer)
- Betriebliche Steuerplanung (Meyering)
- Risikomanagement in Supply Chains (Kieckhäfer)
- Allokationstheorie und Internationale Finanzwissenschaft (Eichner)
- Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)

### Links

Prüfungsordnung:	<a href="https://fernuni.de/mawiwi-ing">fernuni.de/mawiwi-ing</a>
Einschreibung:	<a href="https://fernuni.de/einschreibung">fernuni.de/einschreibung</a>
Modulhandbuch:	<a href="https://fernuni.de/wiwi-module">fernuni.de/wiwi-module</a>
Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1:	<a href="https://fernuni.de/studpruef1">fernuni.de/studpruef1</a>
Studiengangs- und Kursangebot:	<a href="https://fernuni.de/suk">fernuni.de/suk</a>



## Lehrstühle der Fakultät

### Lehrstühle für Betriebswirtschaftslehre

#### Bank und Finanzwirtschaft



**Univ.-Prof. Dr.  
Rainer Baule**

Forschungsschwerpunkte:

- Derivative Finanzprodukte
- Risikomanagement und Regulierung
- Kapitalmarktforschung

#### Wirtschaftsprüfung



**Univ.-Prof. Dr.  
Gerrit Brösel**

Forschungsschwerpunkte:

- Unternehmensbewertung
- Bilanzierung (Einzel- und Konzernabschluss)
- Wirtschaftliches Prüfungswesen

#### Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement



**Univ.-Prof. Dr.  
Sabine Fließ**

Forschungsschwerpunkte:

- Management von Dienstleistungsprozessen
- Nachhaltiges Dienstleistungsmanagement
- B2B-Marketing

## Investitionstheorie und Unternehmensbewertung



**Univ.-Prof. Dr.  
Thomas Hering**

Forschungsschwerpunkte:

- Investitions- und Finanzierungstheorie
- Unternehmensbewertung
- Unternehmensplanung und -steuerung

## Produktion und Logistik



**Univ.-Prof. Dr.  
Karsten Kieckhäfer**

Forschungsschwerpunkte:

- Energie- und Ressourceneinsatz in Produktion und Logistik
- Globale nachhaltige Wertschöpfungsnetzwerke
- Nachhaltigkeit und Digitalisierung

## Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik



**Univ.-Prof. Dr.  
Andreas Kleine**

Forschungsschwerpunkte:

- Angewandte Optimierung und Entscheidungsunterstützung
- Performancemessung
- Energie und Umwelt im Operations Research

## Angewandte Statistik



**Univ.-Prof. Dr.  
Robinson Kruse-Becher**

Forschungsschwerpunkte:

- Analyse von Zeitreihen
- Ökonometrie für Finanzmärkte
- Prognose und Evaluation

## Unternehmensrechnung und Controlling



**Univ.-Prof. Dr.  
Jörn Littkemann**

Forschungsschwerpunkte:

- Gestaltung von Controllingssystemen/-instrumenten
- Unternehmenssteuerung/Corporate Governance
- Sportmanagement/-controlling

## Betriebswirtschaftliche Steuerlehre



**Univ.-Prof. Dr.  
Stephan Meyering**

Forschungsschwerpunkte:

- Unternehmensbesteuerung
- Steuerplanung, insb. bei Kapitalgesellschaften und Personenunternehmen
- Effiziente Ermittlung eines gerechten steuerlichen Gewinns

## Marketing



**Univ.-Prof. Dr.  
Rainer Olbrich**

Forschungsschwerpunkte:

- Konsumgütermarketing
- Handelsmarketing
- Marketing-Controlling
- Online-Marketing

## Organisation und Planung



**Univ.-Prof. Dr.  
Ewald Scherm**

Forschungsschwerpunkte:

- Organisation
- Hochschulmanagement

## Betriebliche Anwendungssysteme



**Univ.-Prof. Dr.  
Stefan Smolnik**

Forschungsschwerpunkte:

- Wissensmanagement, Kollaboration und New Work
- Digitale Transformation und Digitalisierung
- Smart Cities, Smart Mobility und Smart Health

## Entwicklung von Informationssystemen



**Univ.-Prof. Dr.  
Stefan Strecker**

Forschungsschwerpunkte:

- Modellierung betrieblicher Informationssysteme
- Unternehmensmodellierung
- Enterprise Architecture Management und Business Process Management

## Personalführung und Organisation



**Univ.-Prof. Dr.  
Jürgen Weibler**

Forschungsschwerpunkte:

- Digitale Transformation von Organisationen
- Führung, Führungserfolg und Führungsethik
- Personalmanagement in zukunftsweisenden Organisationen

## Informationsmanagement



**Univ.-Prof. Dr.  
Till Winkler**

Forschungsschwerpunkte:

- Informationsmanagement
- IT-Strategie und -Governance
- Digitales Entrepreneurship



## Lehrstühle für Volkswirtschaftslehre

### Makroökonomie



**Univ.-Prof. Dr.  
Joscha Beckmann**

Forschungsschwerpunkte:

- Empirie der Devisen- und Finanzmärkte
- Geldpolitik
- Makroökonomische Erwartungsbildung und Unsicherheit

### Finanzwissenschaft



**Univ.-Prof. Dr.  
Thomas Eichner**

Forschungsschwerpunkte:

- Internationaler Steuerwettbewerb
- Internationale und globale Umweltprobleme
- Umweltpolitik bei moralischem Verhalten

### Wirtschaftspolitik



**Univ.-Prof. Dr.  
Joachim Grosser**

Forschungsschwerpunkte:

- Verhaltensökonomik
- Emotionen in strategischen Entscheidungen



## Internationale Ökonomie



**Univ.-Prof. Dr.  
Hans-Jörg Schmerer**

Forschungsschwerpunkte:

- Theorie und Empirie des internationalen Handels
- Arbeitsmarkteffekte der Globalisierung
- Multinationale Firmen und Offshoring

## Mikroökonomie



**Univ.-Prof. Dr.  
Robert Schmidt**

Forschungsschwerpunkte:

- Klimaökonomik
- politische Ökonomik
- Industrieökonomik

## Weitere Informationen zum Studium

### Einschreibefristen

Sommersemester 01.12. – 31.01.  
Wintersemester 01.06. – 31.07.

Informieren Sie sich jetzt unter [www.fernuni-hagen.de/bu](http://www.fernuni-hagen.de/bu)

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen telefonisch, per E-Mail und natürlich auch bei einem persönlichen Besuch gerne zur Verfügung:

### Zentrale Studienberatung/Service-Center

#### Kontakt

info@fernuni-hagen.de  
Fon: +49 2331 987-2444  
Mo – Fr: 08:00 – 18:00 Uhr

#### Anschrift

FernUniversität in Hagen  
Universitätsstraße 11, 58097 Hagen

#### Besucherzeit

Mo – Fr: 08:00 – 16:00 Uhr

#### Service-Angebot

Einschreibung und Bewerbung, Informationen über die FernUniversität in Hagen und das Studienangebot, Erstinformation und Weitervermittlung an zuständige Bereiche.

### Fachbezogene Studienberatung

#### Kontakt

wiwi.pa@fernuni-hagen.de

Herr Bremshey	+49 2331 987-4807
Frau Wosnik	-2651
Herr Pozo	-2356
Herr Dr. Wehrmann	-2569
Herr Hasler	-2662
Frau Barkam	-2629
Frau Fischer	-2654
Frau Traini	-2431

Fax: +49 2331 987-19334

#### Anschrift

FernUniversität in Hagen  
Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft  
58084 Hagen

#### Beratungszeiten

Mo – Fr: 09:00 – 12:00 Uhr  
Mo + Do zusätzlich: 13:30 – 15:30 Uhr

### Links

Einschreibung/Rückmeldung: [fernuni.de/einschreibung](http://fernuni.de/einschreibung)  
Fakultät: [fernuni.de/wiwi](http://fernuni.de/wiwi)  
Regionalzentren: [fernuni.de/regionalzentren](http://fernuni.de/regionalzentren)  
Bibliothek: [fernuni.de/lub](http://fernuni.de/lub)  
Virtueller Lernraum: [vu.fernuni-hagen.de/lvuweb/lvu](http://vu.fernuni-hagen.de/lvuweb/lvu)  
AstA: [www.fernstudis.de](http://www.fernstudis.de)



# Informationen zum Studium

Sie können sich alle Hefte aus der Reihe „Informationen zum Studium“ im Internet als PDF herunterladen.

**Heft 1**  
Informationen



**Heft 2**  
Wissenschaftliche Weiterbildung



**Heft 3**  
Wirtschaftswissenschaft



**Heft 4**  
Kultur- und Sozialwissenschaften



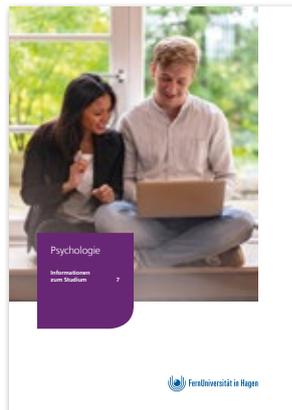
**Heft 5**  
Rechtswissenschaft



**Heft 6**  
Mathematik und Informatik



**Heft 7**  
Psychologie



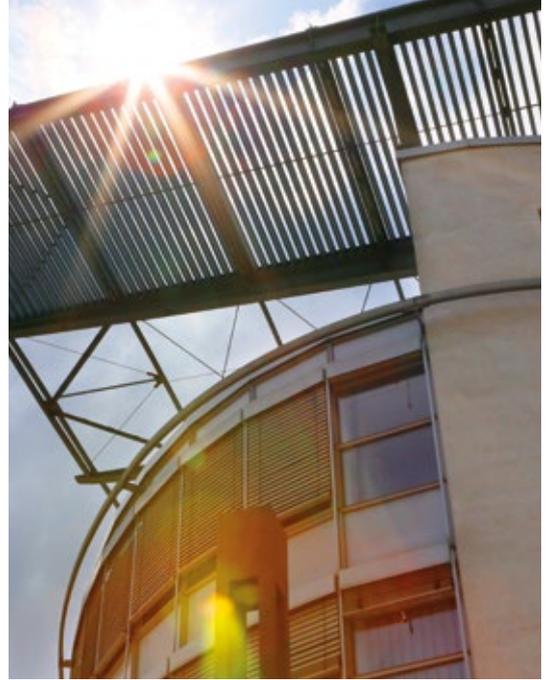
Wenn Sie die Informationshefte per Post erhalten möchten, klicken Sie auf der unten angegebenen Seite auf den Button „Broschüren per Post bestellen!“. Tragen Sie dort Ihre vollständige Anschrift ein. Die gewünschten Hefte werden Ihnen innerhalb kürzester Zeit zugesandt.

Unter +49 2331 987-2444 können Sie die Informationshefte natürlich auch telefonisch bestellen.

## Links

Download der Informationshefte: [fernuni.de/infohefte](http://fernuni.de/infohefte)





002 672 715 (05/21)  
90013 - 5 - 01 - IB 1  
H 03

# Fakultät für **Wirtschafts- wissenschaft**